

© Foto: KarlN

LQI UMFRAGE 2018

ERGEBNISSE 6. BEZIRK JAKOMINI

Präsidialabteilung | Referat für Statistik
Hauptplatz 1 | 8011 Graz

Tel.: +43 316 872-2342
statistik@stadt.graz.at

www.graz.at

Die **Bevölkerungsbefragung 2018**

wurde von der Präsidualabteilung in Zusammenarbeit mit Stadtbaudirektion und Stadtvermessung durchgeführt.

Herausgeber/Herstellung der Broschüren

Magistrat Graz - Präsidualabteilung
Referat für Statistik
8011 Graz, Hauptplatz 1
E-Mail: statistik@stadt.graz.at
<http://www.graz.at/statistik>

Ausgabe: Juli 2018

Inhaltsverzeichnis

1.	Die Umfrage zur Grazer Lebensqualität 2018	
1.1	Vorwort des Bürgermeisters Mag. Siegfried Nagl	5
1.2	Einleitung	7
1.3	Die 46 Befragungszonen	8
2.	Allgemeine Informationen über den 6. Bezirk Jakomini	9
3.	Allgemeine Stimmung	11
3.1	Wie gerne leben Sie in Ihrem Stadtteil?	11
3.2	Die Lebensqualität bei Ihnen ist im Vergleich zu einem anderen Stadtteil ...?.....	11
3.3	Die Lebensqualität ist im Vergleich zu anderen Städten ...?	12
3.4	Wie lange wohnen Sie schon in Ihrem Stadtteil?	12
3.5	Wenn Sie an die vergangenen 5 Jahre denken, ist Ihrer Meinung nach die Lebensqualität in Graz ...?.....	13
3.6	Glauben Sie, dass die Lebensqualität in unserer Stadt in den nächsten 5 Jahren ...?	13
4.	Optimisten und Pessimisten	14
5.	Die 11 Indikatorgruppen der Lebensqualität in Graz	16
6.	Der Handlungsbedarf	17
6.1	Wie beurteilen Sie die Nahversorgungsqualität in Ihrem Wohnumfeld/Stadtteil?.....	17
6.2	Handlungsbedarf bei Nahversorgung.....	17
6.3	Bitte beurteilen Sie die nachfolgenden Gesundheitsthemen und Serviceeinrichtungen	18
6.4	Handlungsbedarf bei Gesundheit und Serviceeinrichtungen	18
6.5	Bitte denken Sie an Ihre Lebenshaltungskosten	19
6.6	Handlungsbedarf bei Lebenshaltungskosten	19
6.7	Nun geht es um Ihre Wohnsituation	20
6.8	Handlungsbedarf bei der Wohnsituation	20
6.9	Hier geht es um die Umweltqualität in Ihrem Wohnumfeld/Stadtteil	21
6.10	Handlungsbedarf bei der Umweltqualität.....	21
6.11	Bitte beurteilen Sie den Erholungs- und Freizeitwert in Ihrem Wohnumfeld/Stadtteil.....	22
6.12	Handlungsbedarf bei Erholungs und Freizeit	22
6.13	Jetzt geht es um die Sicherheit in Ihrem Wohnumfeld/Stadtteil	23
6.14	Handlungsbedarf bei der Sicherheit.....	23
6.15	Die nächsten Fragen betreffen Arbeitssituation und Arbeitsplatz	24
6.16	Handlungsbedarf bei Arbeitssituation und Arbeitsplatz	24
6.17	Nun geht es um die Verkehrssituation in Ihrem Wohnumfeld/Stadtteil	25
6.18	Handlungsbedarf bei der Verkehrssituation.....	25
6.19	Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen in Ihrem Wohnumfeld/Stadtteil	26
6.20	Handlungsbedarf bei Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen	26
6.21	Nun geht es um das Zusammenleben in Ihrem Wohnumfeld/Stadtteil	27
6.22	Handlungsbedarf beim Zusammenleben	27
7.	Zusatzfragen	28
7.1	Möchten Sie in den nächsten 5 - 10 Jahren Ihre Wohnsituation verändern?	28
7.2	Sie möchten in den nächsten 5 - 10 Jahren Ihre Wohnsituation verändern, bleiben Sie in Graz?	28
7.3	Finden in Ihrem Stadtteil zu viele, ausreichend oder zu wenig Veranstaltungen statt?	29
7.4	Würden Sie persönlich Aufgaben zur Stadtgestaltung übernehmen?.....	30
8.	Haben Sie Vertrauen in die Stadtverwaltung	31
9.	Sind Sie zufrieden mit den Verwaltungsservices?	31
10.	Statistik der TeilnehmerInnen	33

1. Die Umfrage zur Grazer Lebensqualität 2018

1.1 Vorwort des Bürgermeisters Mag. Siegfried Nagl

Sehr geehrte Grazerinnen und Grazer!
Sehr geehrte an Graz Interessierte!

Zum bereits vierten Mal nach 2005, 2009 und 2013 haben wir die Bewohnerinnen und Bewohner unserer Landeshauptstadt Graz eingeladen, uns ihre Lebensqualität mitzuteilen. Jeder Haushalt wurde gebeten, „auf Papier“ oder „online“ zu antworten. Für die mehr als 20.000 Rückmeldungen danke ich sehr herzlich.



Wie schon bei den letzten Befragungen leben neun von zehn Grazerinnen und Grazer „sehr gerne“ bzw. „eher gerne“ in unserer Stadt. Das freut mich sehr, denn es zeigt, dass eine große Mehrheit weiß, was sie an Graz – die für mich schönste Stadt der Welt – hat. Ein Grund für diese positive Stimmung liegt, so meine ich, auch in der Bereitschaft vieler, ihren Lebensraum selbst aktiv mitzugestalten.

Seit 2013 erhöhte sich allein bei den Hauptwohnsitzen die Bevölkerungszahl um knapp 22.000. Graz ist somit eine der am raschesten wachsenden Städte Mitteleuropas. Die damit verbundenen großen Herausforderungen für Politik und Verwaltung liegen auf der Hand: flächendeckende Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, eine verlässliche medizinische Versorgung, ein starker Wirtschaftsstandort, ein wachsendes Arbeitsplatzangebot, ausreichend Wohn- und Freiraum.

Als Bürgermeister bekenne ich mich seit vielen Jahren zu einer Politik, die Bildung, Wissenschaft und Kultur besonders unterstützt. Nur mit diesen Qualitäten kann eine „mittelgroße“ Stadt wie Graz im internationalen Wettbewerb bestehen. Umso mehr freut es mich, dass diese Umfrage uns beim Indikator „Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen“ das beste Zeugnis ausstellt. Gerade hier hat die Stadt wie auch beim Sportstättenbau in den letzten Jahren sehr viel investiert. Bemerkenswert finde ich auch, dass jeder und jede Zweite bereit ist, sich in seinem/ihrem Stadtteil zu engagieren.

Die hier vorliegenden Ergebnisse zeigen uns aber auch, wo noch Handlungsbedarf besteht. Davon gibt es genug und Politik heißt schließlich immer auch, ständig besser zu werden. Wir nehmen diese Bedürfnisse der Grazerinnen und Grazer sehr ernst. Letztlich sind dies die wichtigsten Erkenntnisse aus dieser Umfrage.

Mein Dank gilt an dieser Stelle nicht nur den schon angesprochenen 20.000 Grazerinnen und Grazern. Ich danke nicht weniger herzlich allen, die an der Erstellung dieser Umfrage mitgewirkt haben, der Präsidialabteilung, namentlich der Leiterin des Referats Statistik, Frau Barbara Rauscher, BA, Frau Mag. Simone Reis von der Stadtbaudirektion sowie Herrn DI Hermann Rieder vom Stadtvermessungsamt.

„Leben findet Stadt“ ist ein nicht ganz neuer, an vielen Orten gebrauchter urbaner Slogan. Dass die Grazerinnen und Grazer in ihrer Stadt gerne leben, ist eine gute Nachricht für uns alle!

A handwritten signature in blue ink that reads "Siegfried Nagl". The signature is written in a cursive, flowing style.

Mag. Siegfried Nagl
Bürgermeister der Landeshauptstadt Graz

1.2 Einleitung

Die Stadt Graz und ihr Umland sind eine stark wachsende Region. Ausschlaggebend dafür ist auch die sehr gute Lebensqualität. Eine Stadt mit hoher Lebensqualität ist sowohl attraktiver Wirtschaftsstandort als auch beliebter Wohnort für eine Vielzahl von Menschen. Eine gute Nahversorgung, Freizeit- und Gesundheitsangebote und eine gute Umweltqualität sind ausschlaggebend für die Zufriedenheit der Bevölkerung in einer Stadt. Zur Ermittlung der Lebensqualität hat die Stadt Graz daher elf Indikatoren entwickelt, welche die Lebensbereiche abbilden sollen. Diese sind u.a. die Nahversorgungsqualität, die Wohnsituation, die Sicherheit, der Verkehr oder das Zusammenleben in Graz. Die Befragung der Grazer Bevölkerung findet regelmäßig statt, im Frühjahr 2018 gab es erneut eine Befragung.

Die Ergebnisse dieser Befragung können Sie in dieser Broschüre nachlesen. Aus den Angaben der TeilnehmerInnen werden sogenannte Handlungsbedarfe abgeleitet, die als Grundlage für die strategische Entwicklung der Stadt Graz herangezogen werden.

Vorbefragungen

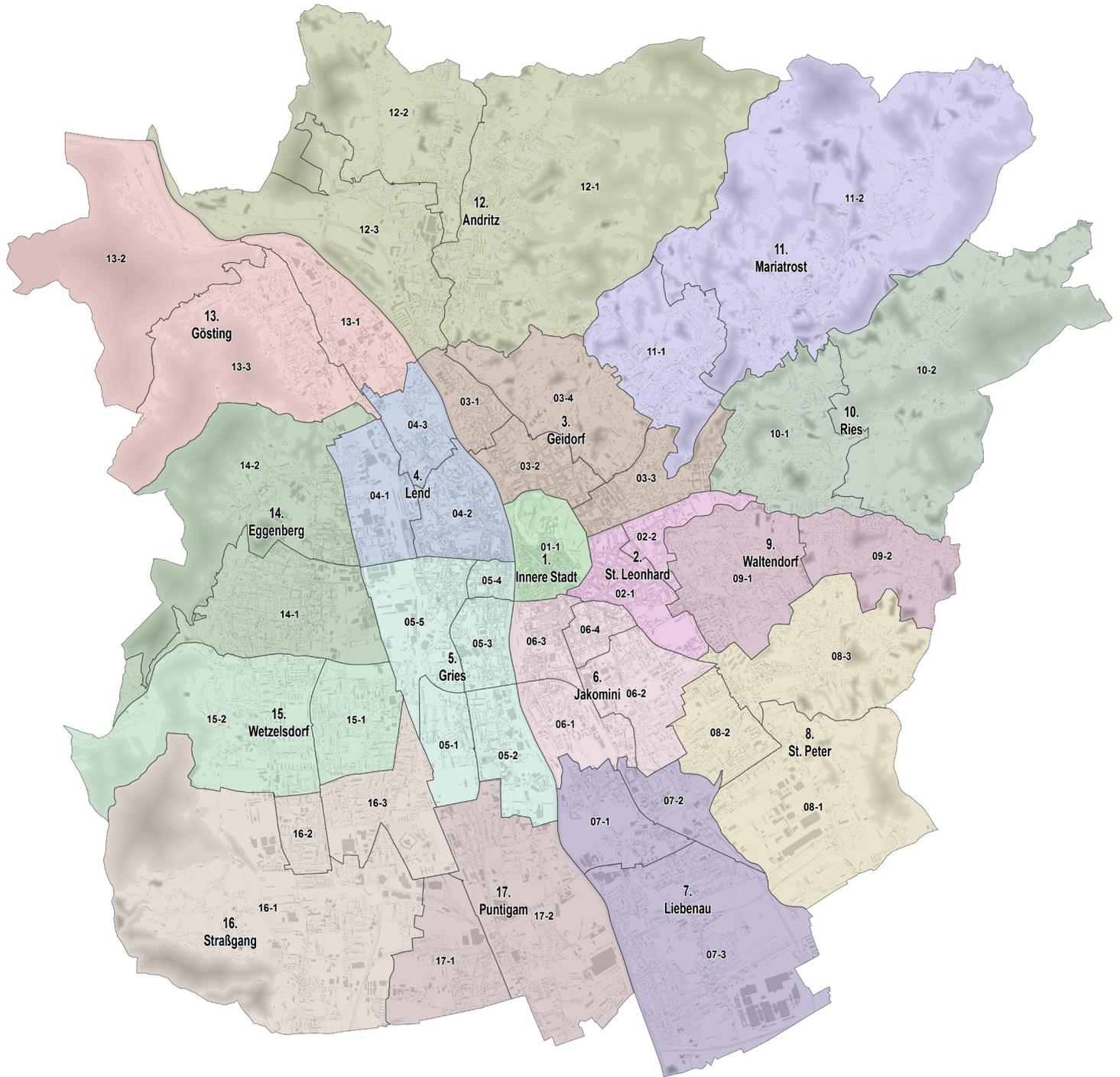
Bereits in den Jahren 2005, 2009 und 2013 wurde die Grazer Bevölkerung ersucht, die Lebensqualität in ihrer Stadt zu beurteilen.

Die Befragung 2018

Die Umfrage 2018 wurde wieder sowohl per Papierfragebogen als auch online auf der Website Graz unter www.graz.at/LQI durchgeführt. Bei der diesjährigen Befragung erhielten alle Grazer Haushalte einen Fragebogen, um möglichst viele Menschen zu erreichen.

LQI - Lebensqualitätsindikatoren

Bezirke / Befragungszonen



© - Stadtvermessungsamt

2. Allgemeine Informationen über den 6. Bezirk Jakomini

Größe: **4,06** km²

EinwohnerInnen am 1. April 2018: **33.434**

Dichte: **8.235** EinwohnerInnen/km²

Teilnahmen an der LQI-Befragung	2018	
	Männer	Frauen
online	178	110
auf Papier	954	1.226
14 bis 19 Jahre	9	14
20 bis 39 Jahre	565	631
40 bis 59 Jahre	276	300
60 bis 79 Jahre	239	320
80 Jahre und älter	40	68
ÖsterreicherInnen	1.026	1.232
ÖsterreicherInnen mit Migrationshintergr.	17	20
Eu-BürgerInnen	67	67
Nicht-Eu-BürgerInnen	10	9
keine Angabe zu Staatsb.	12	8
gesamt Teilnahmen	1.132	1.336
Einwohner am 1.4.2018	16.956	16.478



Die Grazer Bevölkerung *

jeweils zum Stichtag 1.4. des angegebenen Jahres.

Wohnsitz	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Hauptwohnsitze (HWS)	31.270	31.082	32.110	32.525	33.297	33.288	33.434
Nebenwohnsitze (NWS)	4.650	4.698	4.695	4.866	4.838	5.065	5.214
Ohne Wohnsitz (OWS)	0	0	0	0	1	1	2
gesamt	35.920	35.780	36.805	37.391	38.136	38.354	38.650

Geschlecht (HWS)	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Männer	15.388	15.377	16.002	16.249	16.624	16.686	16.956
Frauen	15.882	15.705	16.108	16.276	16.673	16.602	16.478

Staatsbürgerschaft (HWS)	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
ÖsterreicherInnen	25.440	25.302	25.609	25.329	25.456	25.135	24.731
EU-BürgerInnen	2.797	2.812	3.188	3.591	3.861	4.038	4.301
Nicht-EU-BürgerInnen	3.033	2.968	3.313	3.605	3.980	4.115	4.402

* Datenquelle = lokales Melderegister - SMI

Alter (HWS)	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
00 - 09	2.279	2.280	2.353	2.365	2.424	2.478	2.503
10 - 19	2.447	2.328	2.391	2.363	2.394	2.343	2.309
20 - 29	8.191	8.230	8.610	8.887	9.327	9.198	9.046
30 - 39	4.877	4.894	5.230	5.373	5.506	5.643	5.939
40 - 49	4.203	3.997	3.991	3.878	3.890	3.811	3.765
50 - 59	3.332	3.420	3.582	3.680	3.744	3.822	3.859
60 - 69	2.712	2.627	2.563	2.539	2.572	2.552	2.541
70 - 79	1.910	1.990	2.119	2.216	2.245	2.309	2.365
80 - 89	1.126	1.107	1.036	989	949	901	887
90 - 99	189	205	230	227	240	226	218
100 - 109	4	4	5	8	6	5	2

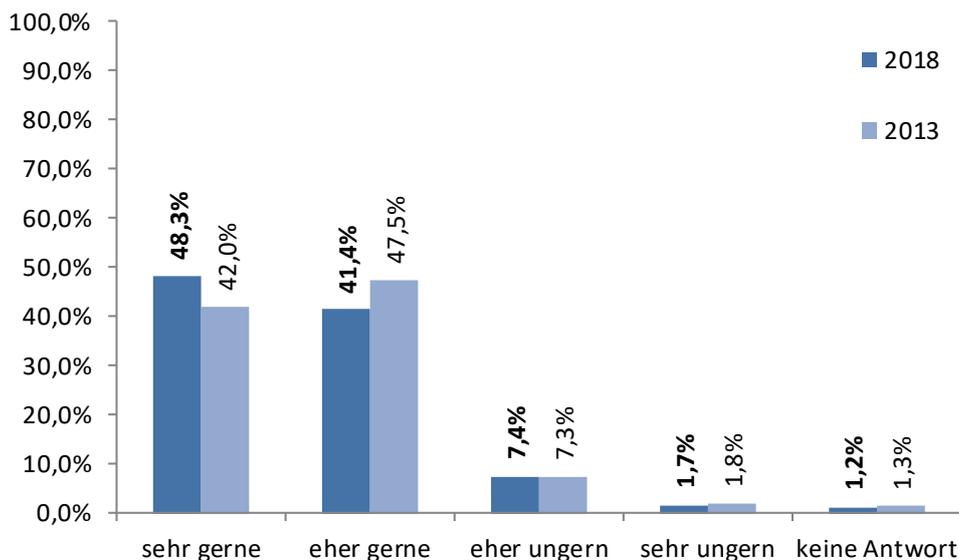
Staatsbürgerschaft nach Kontinent (HWS)	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Afrika	364	363	422	395	437	427	432
Amerika	177	163	184	214	230	249	257
Asien	952	939	1.066	1.237	1.419	1.491	1.709
Australien und Ozeanien	9	10	8	8	12	9	13
Europa	29.443	29.309	30.135	30.341	30.837	30.741	30.591
Russische Föderation	247	226	219	249	273	274	296
Staatenlos	78	72	76	81	89	97	136

Top 15 Staatsbürgerschaft (HWS)	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Österreich	25.440	25.302	25.609	25.329	25.456	25.135	24.731
Rumänien	558	562	686	751	821	865	943
Bosnien u. Herzegowina	590	616	688	736	766	838	834
Deutschland	634	642	695	750	764	764	795
Kroatien	439	443	489	558	610	657	705
Türkei	428	449	524	564	593	574	608
Ungarn	205	224	265	340	344	374	362
Russische Föderation	247	226	219	249	273	274	296
Slowenien	156	159	175	215	248	262	296
Afghanistan	97	104	109	127	140	207	239
Italien	145	153	172	173	193	227	229
Serbien	161	160	182	185	210	210	215
Syrien - Arabische Rep.	4	8	10	60	137	151	209
Kosovo	101	102	132	183	202	183	206
Nigeria	104	115	138	127	150	138	169

3. Allgemeine Stimmung

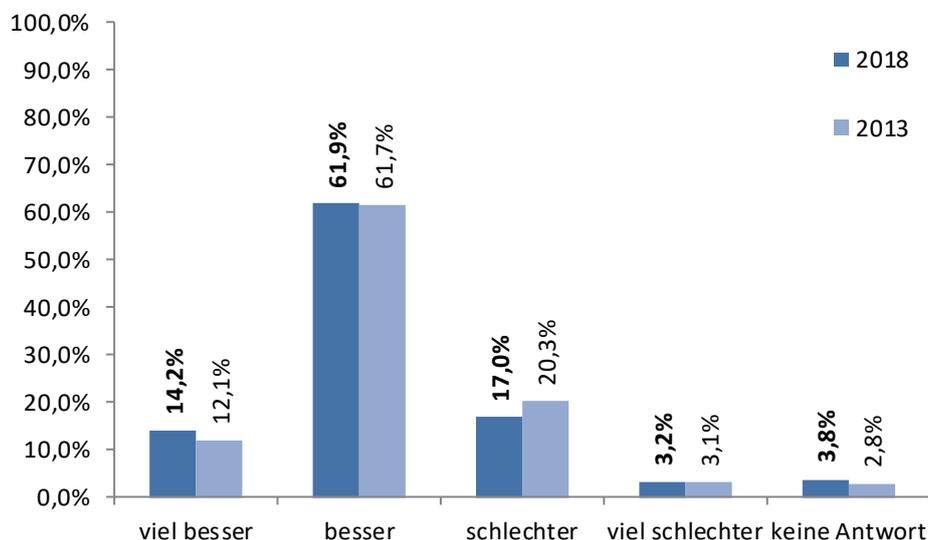
3.1 Wie gerne leben Sie in Ihrem Stadtteil?

Bewertung	2018			2013			Entwicklung 2013 / 2018
	Anzahl	Prozent	Prozent kumulativ	Anzahl	Prozent	Prozent kumulativ	
sehr gern	1.211	48,3%	48,3%	420	42,0%	42,0%	+ 6,3%
eher gern	1.038	41,4%	89,7%	475	47,5%	89,6%	- 6,1%
eher ungern	185	7,4%	97,1%	73	7,3%	96,9%	+ 0,1%
sehr ungern	42	1,7%	98,8%	18	1,8%	98,7%	- 0,1%
keine Antwort	30	1,2%	100,0%	13	1,3%	100,0%	- 0,1%



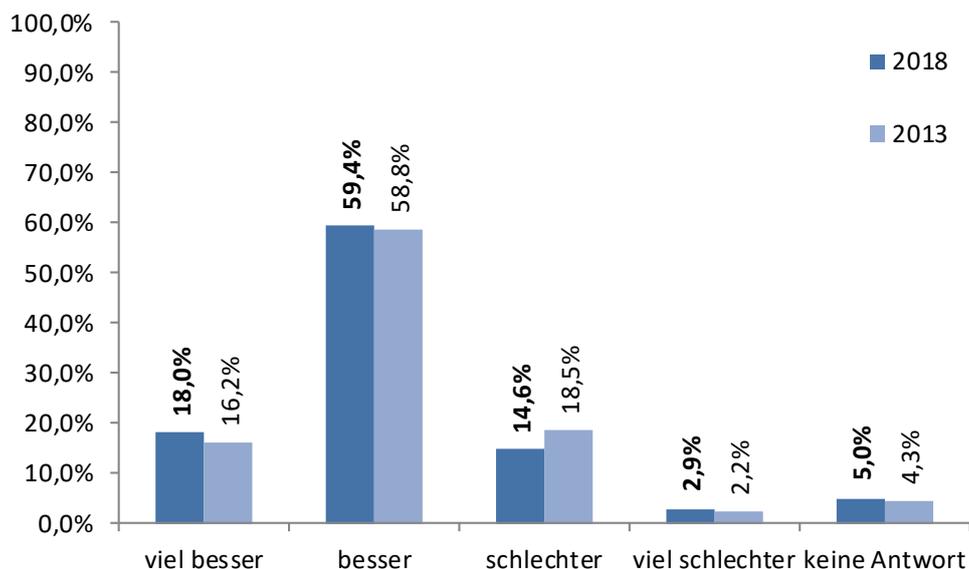
3.2 Die Lebensqualität bei Ihnen ist im Vergleich zu einem anderen Stadtteil ...?

Bewertung	2018			2013			Entwicklung 2013 / 2018
	Anzahl	Prozent	Prozent kumulativ	Anzahl	Prozent	Prozent kumulativ	
viel besser	355	14,2%	14,2%	121	12,1%	12,1%	+ 2,1%
besser	1.551	61,9%	76,1%	616	61,7%	73,8%	+ 0,2%
schlechter	425	17,0%	93,0%	203	20,3%	94,1%	- 3,4%
viel schlechter	80	3,2%	96,2%	31	3,1%	97,2%	+ 0,1%
keine Antwort	95	3,8%	100,0%	28	2,8%	100,0%	+ 1,0%



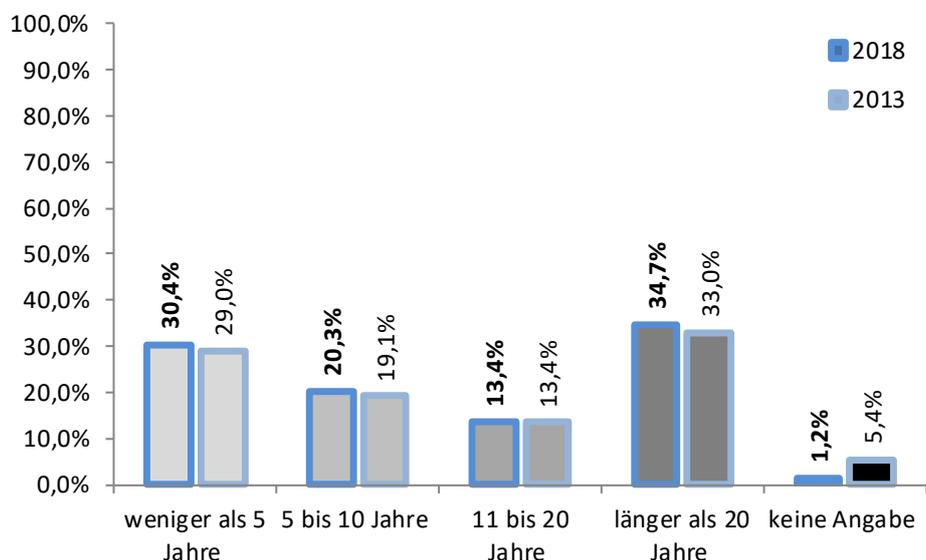
3.3 Die Lebensqualität ist im Vergleich zu anderen Städten ...?

Bewertung	2018			2013			Entwicklung 2013 / 2018
	Anzahl	Prozent	Prozent kumulativ	Anzahl	Prozent	Prozent kumulativ	
viel besser	452	18,0%	18,0%	162	16,2%	16,2%	+ 1,8%
besser	1.488	59,4%	77,4%	587	58,8%	75,0%	+ 0,6%
schlechter	367	14,6%	92,1%	185	18,5%	93,5%	- 3,9%
viel schlechter	73	2,9%	95,0%	22	2,2%	95,7%	+ 0,7%
keine Antwort	126	5,0%	100,0%	43	4,3%	100,0%	+ 0,7%



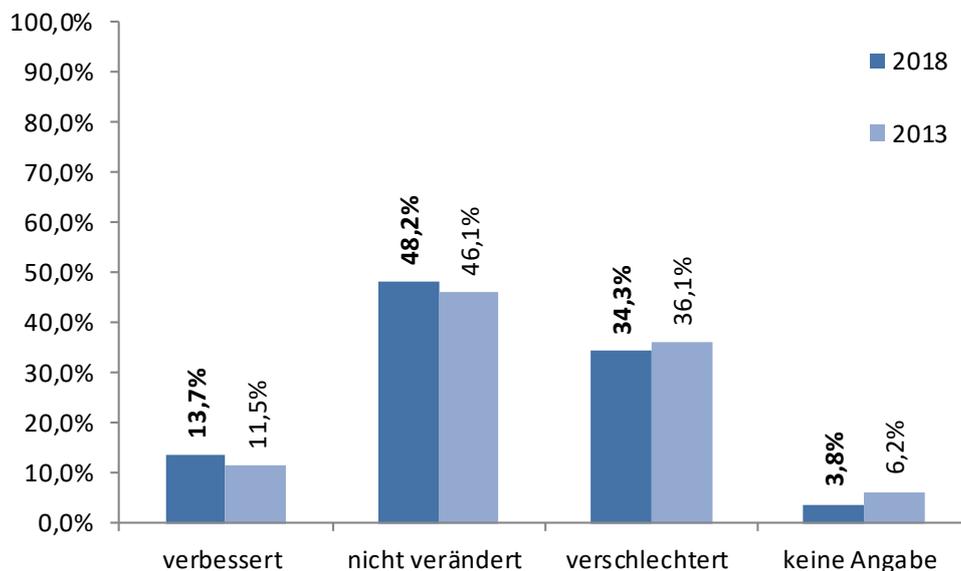
3.4 Wie lange wohnen Sie schon in Ihrem Stadtteil?

Bewertung	2018			2013			Entwicklung 2013 / 2018
	Anzahl	Prozent	Prozent kumulativ	Anzahl	Prozent	Prozent kumulativ	
weniger als 5 Jahre	761	30,4%	30,4%	290	29,0%	29,0%	+ 1,4%
5 bis 10 Jahre	509	20,3%	50,7%	191	19,1%	48,1%	+ 1,2%
11 bis 20 Jahre	337	13,4%	64,1%	134	13,4%	61,6%	+ 0,0%
länger als 20 Jahre	870	34,7%	98,8%	330	33,0%	94,6%	+ 1,7%
keine Antwort	29	1,2%	100,0%	54	5,4%	100,0%	- 4,2%



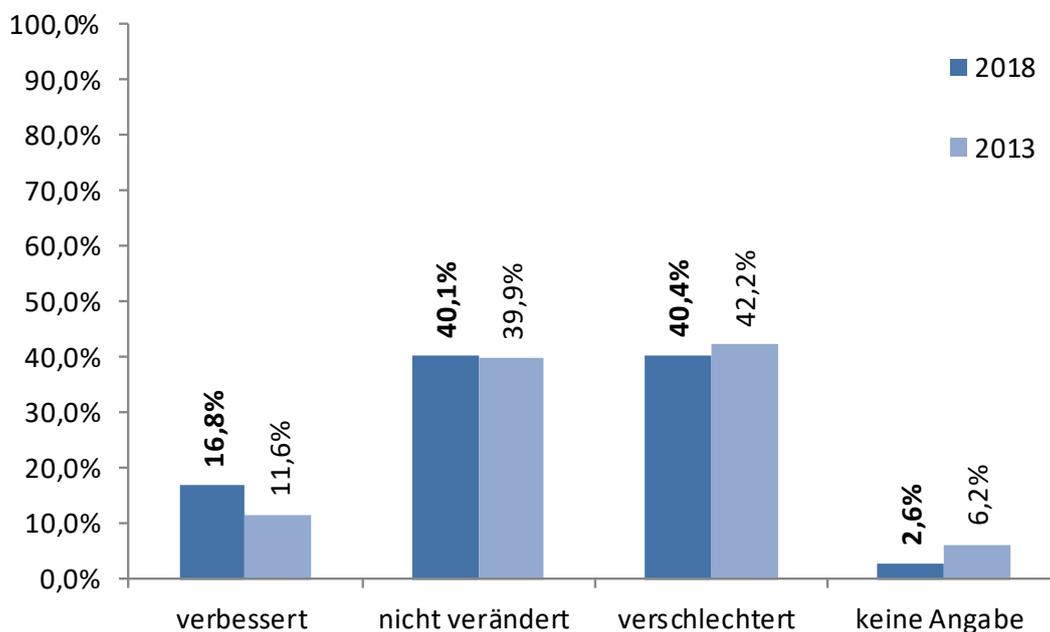
3.5 Wenn Sie an die vergangenen 5 Jahre denken, ist Ihrer Meinung nach die Lebensqualität in Graz ...?

Bewertung	2018			2013			Entwicklung 2013 / 2018
	Anzahl	Prozent	Prozent kumulativ	Anzahl	Prozent	Prozent kumulativ	
besser geworden	344	13,7%	13,7%	115	11,5%	11,5%	+ 2,2%
gleichgeblieben	1.209	48,2%	62,0%	461	46,1%	57,7%	+ 2,1%
schlechter geworden	859	34,3%	96,2%	361	36,1%	93,8%	- 1,8%
keine Antwort	94	3,8%	100,0%	62	6,2%	100,0%	- 2,4%



3.6 Glauben Sie, dass die Lebensqualität in unserer Stadt in den nächsten 5 Jahren ...?

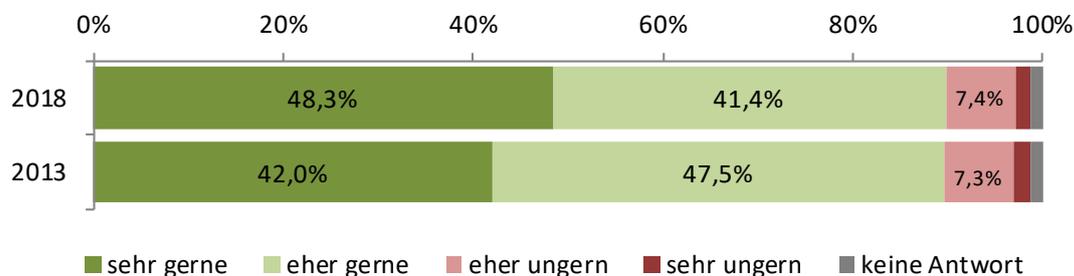
Bewertung	2018			2013			Entwicklung 2013 / 2018
	Anzahl	Prozent	Prozent kumulativ	Anzahl	Prozent	Prozent kumulativ	
besser wird	422	16,8%	16,8%	116	11,6%	11,6%	
gleichbleiben wird	1.006	40,1%	57,0%	399	39,9%	51,6%	
schlechter wird	1.013	40,4%	97,4%	422	42,2%	93,8%	
keine Antwort	65	2,6%	100,0%	62	6,2%	100,0%	



4. Optimisten und Pessimisten im 6. Bezirk Jakomini

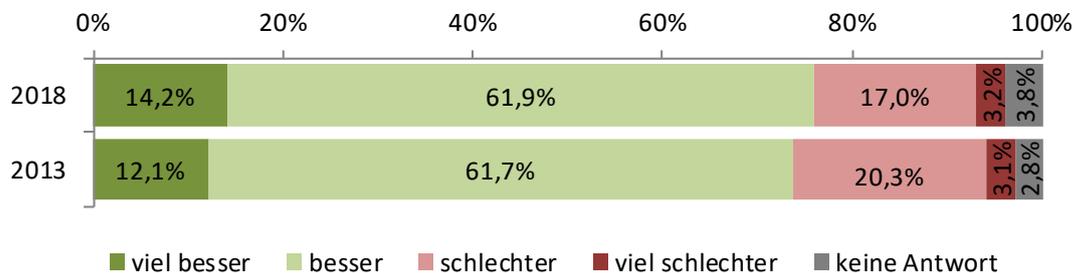
Wie gerne leben Sie in Ihrem Stadtteil?

In der aktuellen Befragung gaben **89,7%** an, dass sie sehr gerne oder gerne in ihrem Stadtteil leben. Bei der letzten Befragung 2013 betrug der Wert **89,5%**.



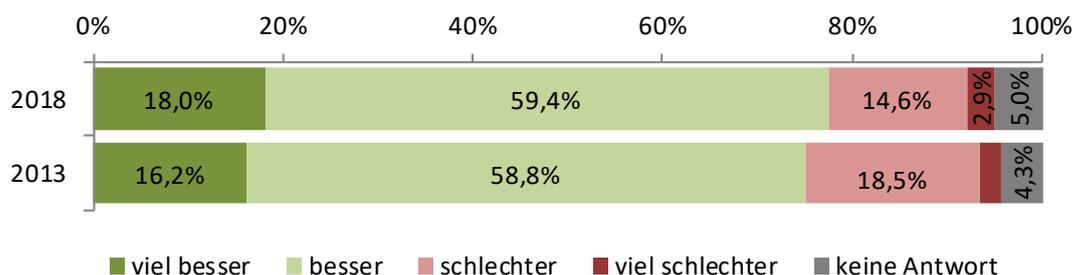
Die Lebensqualität bei Ihnen ist im Vergleich zu einem anderen Stadtteil ist...?

Seit der letzten Befragung 2013 ist der Prozentwert der Personen, die die Lebensqualität im eigenen Stadtteil im Vergleich zu einem anderen Stadtteil als sehr gut oder gut bezeichnen, um **2,3%** gestiegen.



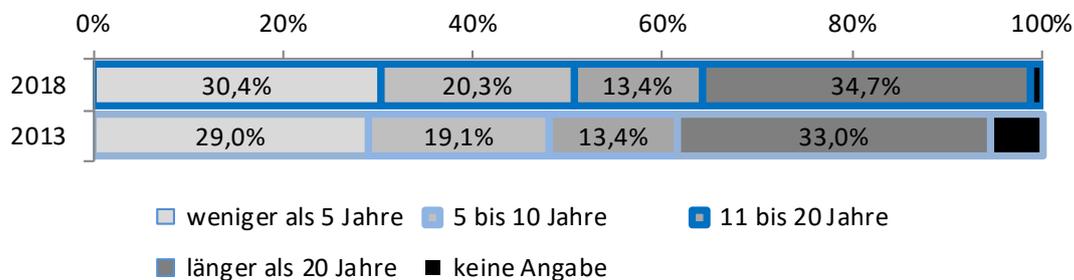
Die Lebensqualität ist im Vergleich zu anderen Städten ist ...?

Im Vergleich zu anderen Städten sahen **77,4%** der Teilnehmenden die Lebensqualität in der Befragung 2018 als viel besser oder besser an. Im Jahr 2013 betrug der Wert **75,0%**.



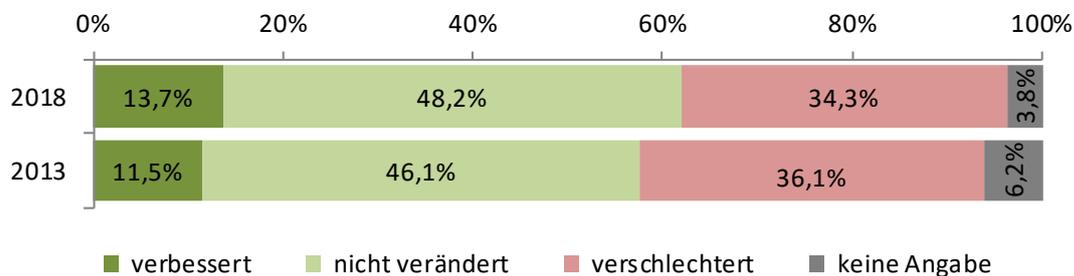
Wie lange wohnen Sie schon in Ihrem Stadtteil?

2013 lebten **46,4%** der Teilnehmenden schon länger als 10 Jahre in ihrem Stadtteil, im Jahr 2018 ist der Anteil auf **48,1%** gestiegen.



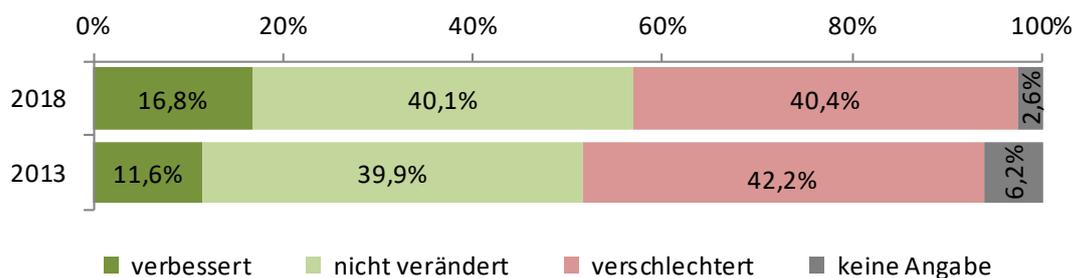
Wenn Sie an die vergangenen 5 Jahre denken, ist Ihrer Meinung nach die Lebensqualität in Graz ...?

Die Zahl der Befragten, die in den letzten 5 Jahren Verbesserungen in der Lebensqualität wahrnahmen, ist von **11,5%** auf **13,7%** gestiegen.



Glauben Sie, dass die Lebensqualität in unserer Stadt in den nächsten 5 Jahren ...?

Derzeit glauben **56,9%**, dass die Lebensqualität in den nächsten 5 Jahren gleichbleiben oder steigen wird, 2013 glaubten **51,5%** daran.



5. Die 11 Indikatorgruppen der Lebensqualität in Graz

Erklärung der Indikatorgruppen

Die Messung der subjektiv empfundenen Lebensqualität wird möglich durch das Abfragen von Messgrößen/Indikatoren. Für das Grazer Modell hat man sich geeinigt, in der Lebensqualitätsbefragung 11 Indikatorgruppen nach Zufriedenheit und Wichtigkeit im Schulnotensystem 1 bis 5 abzufragen.

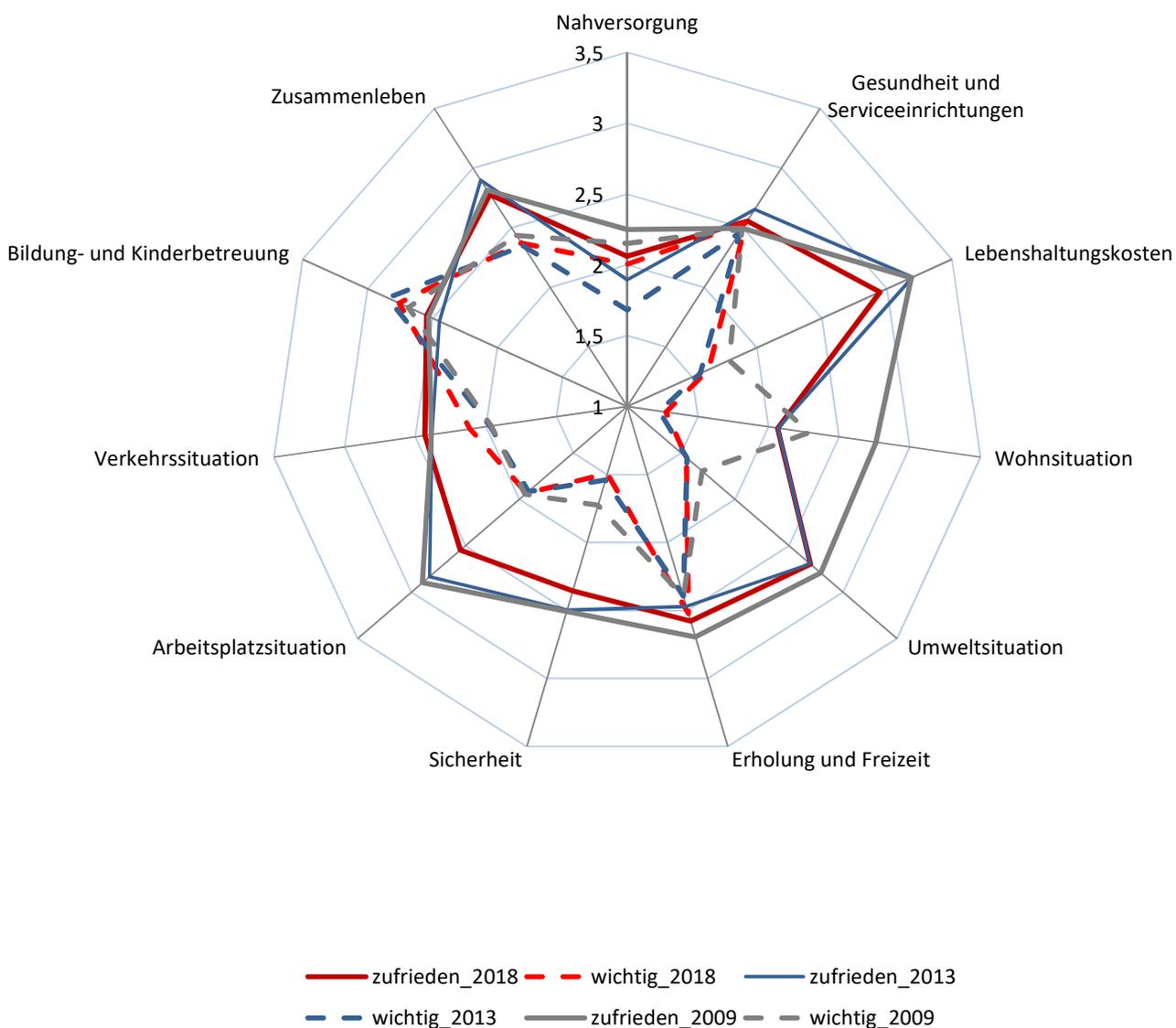
Die 11 Indikatorgruppen

Nahversorgung	Sicherheit
Gesundheit und Serviceeinrichtungen	Arbeitssituation
Lebenshaltungskosten	Verkehr
Wohnsituation	Bildung und Kinderbetreuung
Umweltqualität	Zusammenleben
Erholungs- und Freizeitwert	

Grafische Darstellung der Indikatorgruppenergebnisse 2009, 2013 und 2018

Indikatoren konnten nach dem Schulnotensystem - 1- sehr wichtig/zufrieden bis 5 - sehr unwichtig/unzufrieden - beurteilt werden, das nachfolgende Spinnendiagramm zeigt die Durchschnittswerte von Zufriedenheit und Wichtigkeit der Jahre 2009, 2013 und 2018.

Je näher der Wert beim Zentrum liegt, umso **wichtiger (rot)** wurde das Thema beurteilt und umso **zufriedener (blau)** sind die Teilnehmer.



6. Der Handlungsbedarf

Aus der Bewertung von Zufriedenheit und Wichtigkeit errechnet sich der Handlungsbedarf :

Der Handlungsbedarf ergibt sich als Durchschnittswert der Zufriedenheit minus dem Durchschnittswert der Wichtigkeit, dieser Wert wird mit 0, 25 multipliziert.

6.1 Wie beurteilen Sie die Nahversorgungsqualität in Ihrem Wohnumfeld/Stadtteil?

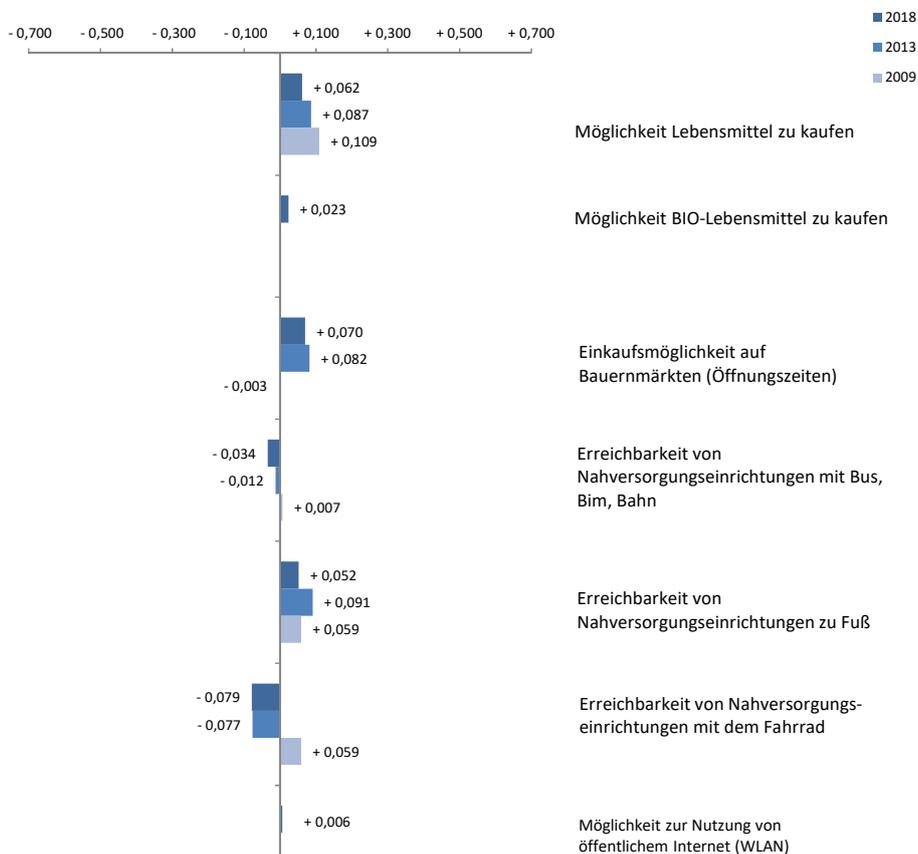
Nahversorgung	2018			2013			Entw. Erwartung 2013/2018	Entw. Erfüllung 2013/2018
	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung		
Möglichkeit Lebensmittel zu kaufen	93,1	85,7	+ 7,4	93,6	83,6	+ 10,0	- 0,5	+ 2,1
Möglichkeit BIO-Lebensmittel zu kaufen *	66,2	63,0	+ 3,3					
Einkaufsmöglichkeit auf Bauernmärkten (Öffnungszeiten)	67,7	57,4	+ 10,3	71,5	58,4	+ 13,1	- 3,8	- 1,0
Erreichbarkeit von Nahversorgungseinrichtungen mit Bus, Bim, Bahn	74,5	79,1	- 4,6	70,7	73,8	- 3,1	+ 3,8	+ 5,3
Erreichbarkeit von Nahversorgungseinrichtungen zu Fuß	89,2	83,0	+ 6,2	89,2	77,4	+ 11,8	- 0,0	+ 5,6
Erreichbarkeit von Nahversorgungseinrichtungen mit dem Fahrrad	74,5	84,2	- 9,7	74,4	83,0	- 8,6	+ 0,1	+ 1,2
Möglichkeit zur Nutzung von öffentlichem Internet (WLAN) *	36,7	28,3	+ 8,4					

¹ Prozent, die Wichtigkeit mit 1 - sehr wichtig oder 2 - wichtig angegeben haben

² Prozent, die Zufriedenheit mit 1 - sehr zufrieden oder 2 - zufrieden angegeben haben

* wurde 2013 nicht abgefragt

6.2 Handlungsbedarf bei Nahversorgung



- 1,000 bis 0,000 = kein Handlungsbedarf

+ 0,101 bis + 0,300 = mäßiger Handlungsbedarf

+ 0,001 bis + 0,100 = geringer Handlungsbedarf

+ 0,301 bis 1,000 = großer Handlungsbedarf

6.3 Bitte beurteilen Sie die nachfolgenden Gesundheitsthemen und Serviceeinrichtungen

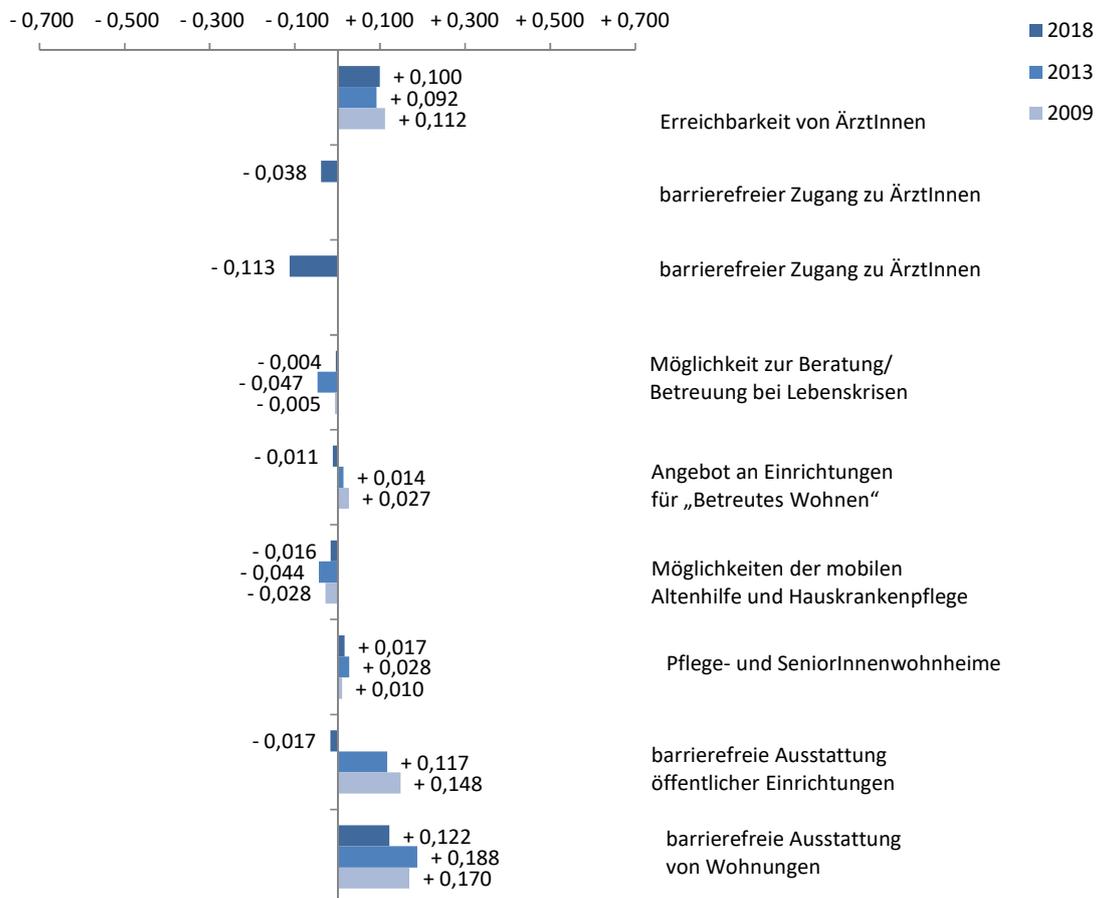
Gesundheits- und Serviceeinrichtungen	2018			2013			Entw. Erwartung 2013/2018	Entw. Erfüllung 2013/2018
	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung		
Erreichbarkeit von ÄrztInnen *	84,9	70,6	+ 14,3	78,0	65,3	+ 12,7	+ 6,9	+ 5,3
barrierefreier Zugang zu ÄrztInnen *	53,3	52,0	+ 1,3					
barrierefreier Zugang zu Apotheken *	55,9	68,0	- 12,1					
Beratung/Betreuung bei Lebenskrisen	44,6	33,4	+ 11,2	33,5	27,3	+ 6,2	+ 11,1	+ 6,1
Einrichtungen für „Betreutes Wohnen“	43,0	29,8	+ 13,1	38,1	19,3	+ 18,8	+ 4,9	+ 10,5
Mobile Altenhilfe und Hauskrankenpflege	49,7	38,7	+ 11,1	48,1	38,4	+ 9,7	+ 1,6	+ 0,3
Pflege- und SeniorInnenwohnheime	46,4	29,5	+ 16,9	44,0	23,5	+ 20,5	+ 2,4	+ 6,0
barrierefreie Ausstattung öffentlicher Einrichtungen (Behörden, Amtshaus, ...)	60,0	57,7	+ 2,3	60,3	35,3	+ 25,0	- 0,3	+ 22,4
barrierefreie Ausstattung von Wohnungen	57,3	32,4	+ 24,9	57,0	22,6	+ 34,4	+ 0,3	+ 9,8

¹ Prozent, die Wichtigkeit mit 1 - sehr wichtig oder 2 - wichtig angegeben haben

² Prozent, die Zufriedenheit mit 1 - sehr zufrieden oder 2 - zufrieden angegeben haben

* wurde 2013 nicht abgefragt

6.4 Handlungsbedarf bei Gesundheit und Serviceeinrichtungen



- 1,000 bis 0,000 = kein Handlungsbedarf,
+ 0,101 bis + 0,300 = mäßiger Handlungsbedarf

+ 0,001 bis + 0,100 = geringer Handlungsbedarf,
+ 0,301 bis 1,000 = großer Handlungsbedarf

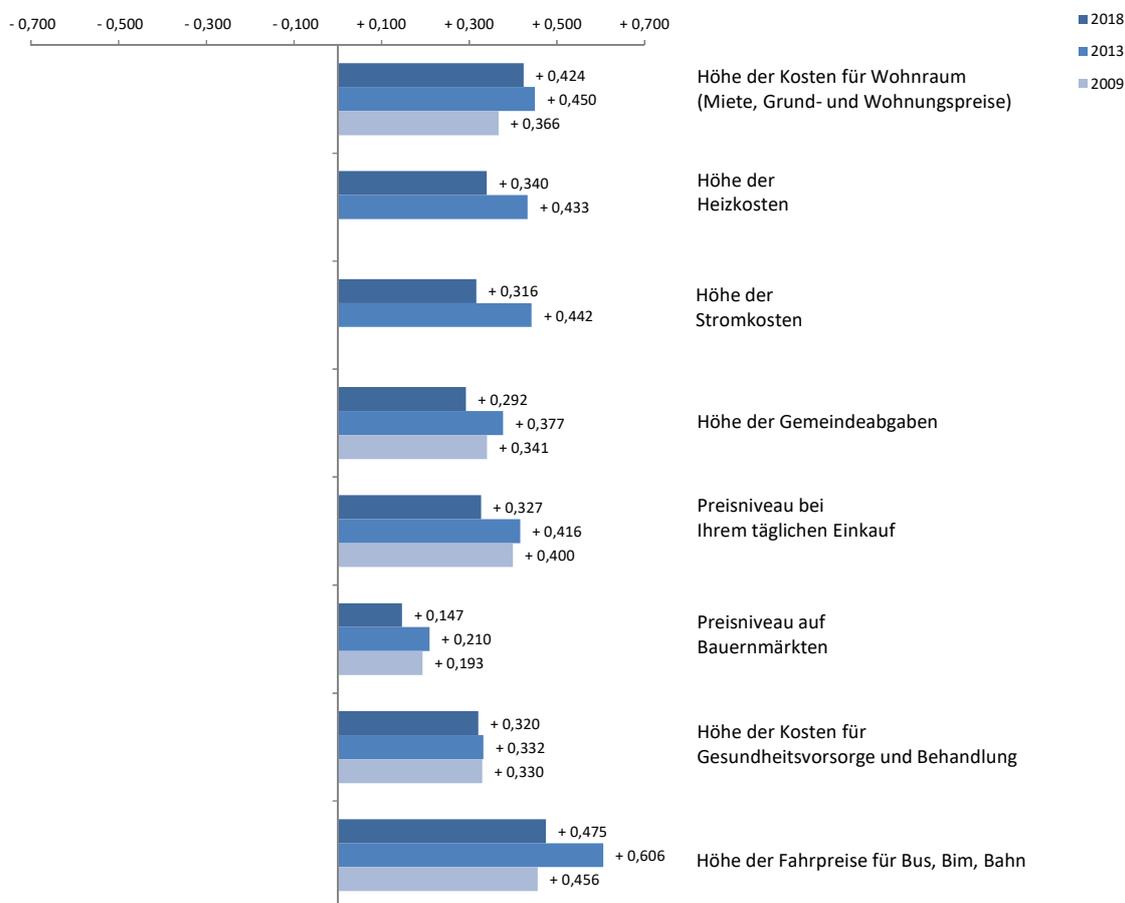
6.5 Bitte denken Sie an Ihre Lebenshaltungskosten

Lebenshaltungskosten	2018			2013			Entw. Erwartung 2013/2018	Entw. Erfüllung 2013/2018
	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung		
Höhe der Kosten für Wohnraum (Miete, Grund- und Wohnungspreise)	93,4	33,4	+ 59,9	95,3	31,7	+ 63,6	- 1,9	+ 1,7
Höhe der Heizkosten	90,0	37,9	+ 52,1	93,4	30,1	+ 63,3	- 3,4	+ 7,8
Höhe der Stromkosten	89,8	41,1	+ 48,7	92,9	28,2	+ 64,7	- 3,1	+ 12,9
Höhe der Gemeindeabgaben (Müllabfuhr, Kanal, Wasser, etc.)	80,6	35,5	+ 45,1	85,0	25,2	+ 59,8	- 4,4	+ 10,3
Preisniveau bei Ihrem täglichen Einkauf	89,3	38,4	+ 50,9	91,5	29,7	+ 61,8	- 2,2	+ 8,7
Preisniveau auf Bauernmärkten	70,4	46,5	+ 23,9	69,4	36,9	+ 32,5	+ 1,0	+ 9,6
Höhe der Kosten für Gesundheitsvorsorge und Behandlung	87,2	39,1	+ 48,1	85,4	34,1	+ 51,3	+ 1,8	+ 5,0
Höhe der Fahrpreise für Bus, Bim, Bahn	84,6	21,4	+ 63,3	85,6	11,8	+ 73,8	- 1,0	+ 9,6

¹ Prozent, die Wichtigkeit mit 1 - sehr wichtig oder 2 - wichtig angegeben haben

² Prozent, die Zufriedenheit mit 1 - sehr zufrieden oder 2 - zufrieden angegeben haben

6.6 Handlungsbedarf bei Lebenshaltungskosten



- 1,000 bis 0,000 = kein Handlungsbedarf,
+ 0,101 bis + 0,300 = mäßiger Handlungsbedarf

+ 0,001 bis + 0,100 = geringer Handlungsbedarf,
+ 0,301 bis 1,000 = großer Handlungsbedarf

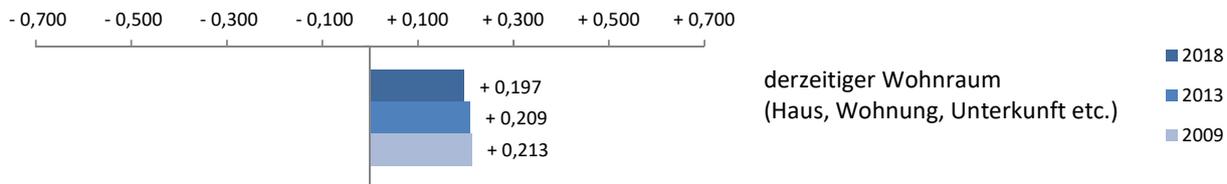
6.7 Nun geht es um Ihre Wohnsituation

Wohnsituation	2018			2013			Entw. Erwartung 2013/2018	Entw. Erfüllung 2013/2018
	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung		
derzeitiger Wohnraum (Haus, Wohnung, Unterkunft etc.)	95,5	71,4	+ 24,1	96,3	70,3	+ 26,0	- 0,8	+ 1,1

¹ Prozent, die Wichtigkeit mit 1 - sehr wichtig oder 2 - wichtig angegeben haben

² Prozent, die Zufriedenheit mit 1 - sehr zufrieden oder 2 - zufrieden angegeben haben

6.8 Handlungsbedarf bei der Wohnsituation



- 1,000 bis 0,000 = kein Handlungsbedarf,

+ 0,101 bis + 0,300 = mäßiger Handlungsbedarf

+ 0,001 bis + 0,100 = geringer Handlungsbedarf,

+ 0,301 bis 1,000 = großer Handlungsbedarf

6.9 Hier geht es um die Umweltqualität in Ihrem Wohnumfeld/Stadtteil

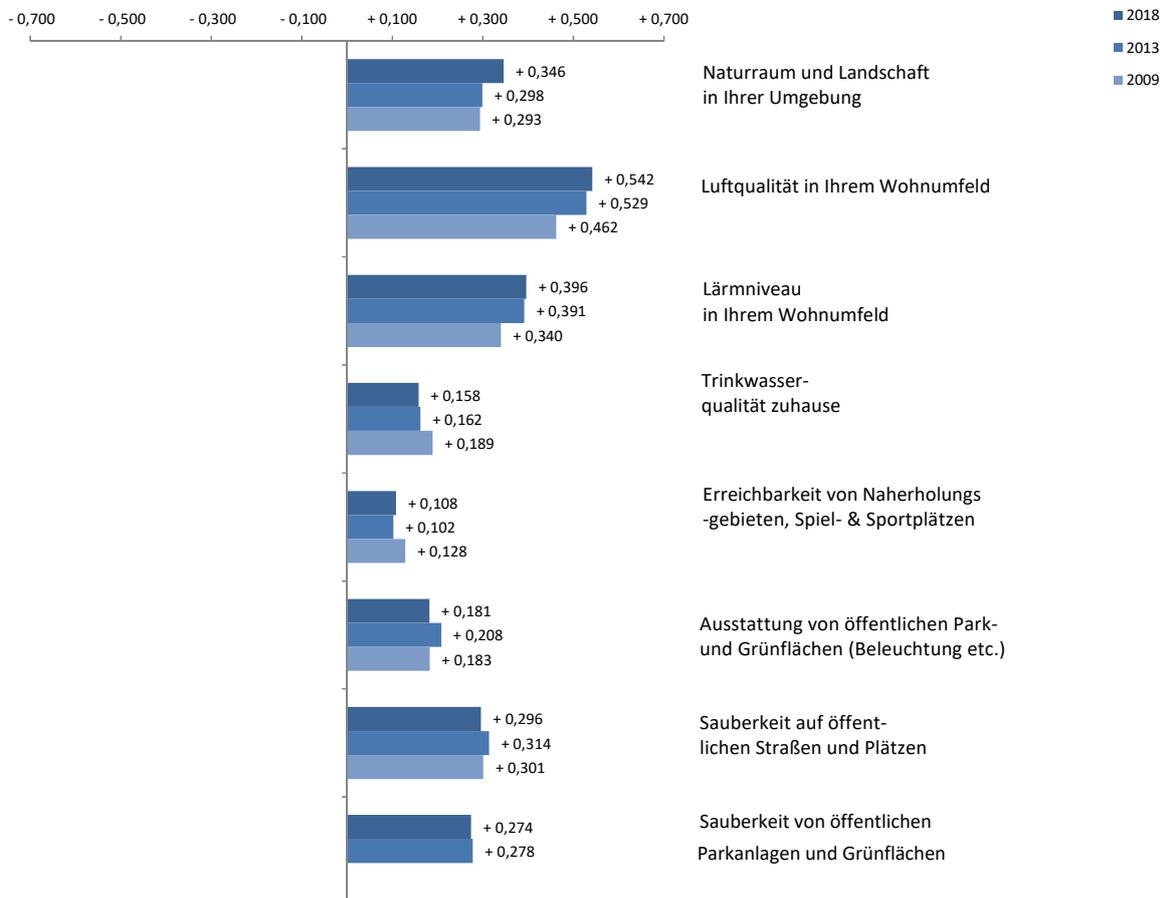
Umweltqualität	2018			2013			Entw. Erwartung 2013/2018	Entw. Erfüllung 2013/2018
	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung		
Naturraum und Landschaft in Ihrer Umgebung	93,3	43,4	+ 49,9	93,1	48,1	+ 45,0	+ 0,2	- 4,7
Luftqualität in Ihrem Wohnumfeld	93,3	21,6	+ 71,8	93,6	19,7	+ 73,9	- 0,3	+ 1,9
Lärmniveau in Ihrem Wohnumfeld	92,5	39,5	+ 53,0	92,4	37,6	+ 54,8	+ 0,1	+ 1,9
Trinkwasserqualität zuhause	95,4	77,4	+ 18,0	96,5	78,9	+ 17,6	- 1,1	- 1,5
Erreichbarkeit von Naherholungsgebieten, Spiel- & Sportplätzen	75,7	59,4	+ 16,4	77,0	60,0	+ 17,0	- 1,3	- 0,6
Ausstattung von öffentlichen Park- und Grünflächen (Beleuchtung etc.) *	78,0	50,7	+ 27,3					
Sauberkeit auf öffentlichen Straßen und Plätzen	87,7	45,4	+ 42,3	85,4	39,6	+ 45,8	+ 2,3	+ 5,8
Sauberkeit von öffentlichen Parkanlagen und Grünflächen	88,6	49,7	+ 39,0	87,0	45,6	+ 41,4	+ 1,6	+ 4,1

¹ Prozent, die Wichtigkeit mit 1 - sehr wichtig oder 2 - wichtig angegeben haben

² Prozent, die Zufriedenheit mit 1 - sehr zufrieden oder 2 - zufrieden angegeben haben

* wurde 2013 nicht abgefragt

6.10 Handlungsbedarf Umweltqualität



- 1,000 bis 0,000 = kein Handlungsbedarf,
+ 0,101 bis + 0,300 = mäßiger Handlungsbedarf

+ 0,001 bis + 0,100 = geringer Handlungsbedarf,
+ 0,301 bis 1,000 = großer Handlungsbedarf

6.11 Bitte beurteilen Sie den Erholungs- und Freizeitwert in Ihrem Wohnumfeld/Stadtteil

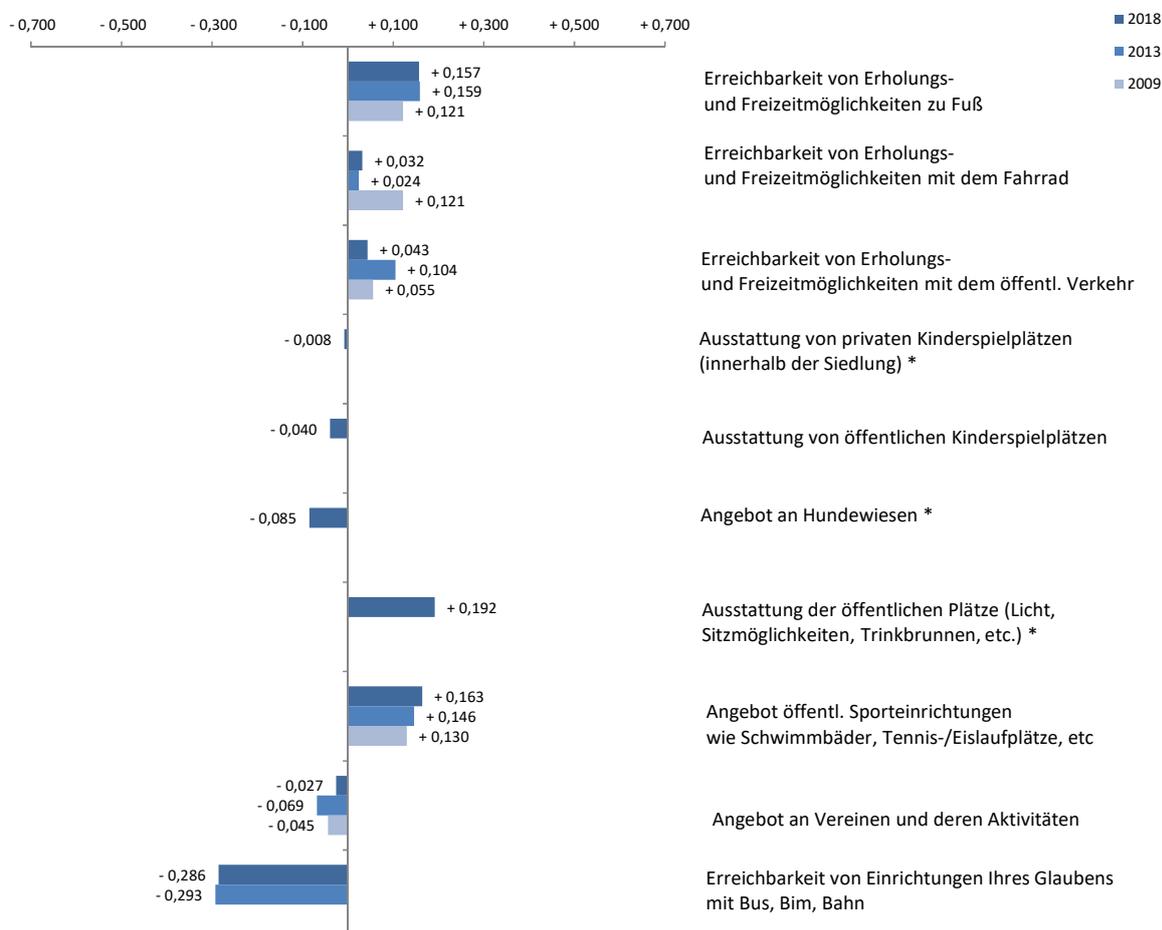
Erholung und Freizeit	2018			2013			Entw. Erwartung 2013/2018	Entw. Erfüllung 2013/2018
	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung		
Erreichbarkeit von Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten zu Fuß	80,1	55,3	+ 24,8	81,5	54,9	+ 26,6	- 1,4	+ 0,4
Erreichbarkeit von Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten mit dem Fahrrad	76,4	70,9	+ 5,6	77,5	73,0	+ 4,5	- 1,1	- 2,1
Erreichbarkeit von Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten mit Bus, Bim, Bahn	68,1	60,2	+ 7,9	69,6	53,5	+ 16,1	- 1,5	+ 6,7
Ausstattung von privaten Kinderspielplätzen (innerhalb der Siedlung) *	40,5	34,1	+ 6,4					
Ausstattung von öffentlichen Kinderspielplätzen *	48,3	44,2	+ 4,1					
Angebot an Hundewiesen *	35,0	32,1	+ 2,8					
Ausstattung der öffentlichen Plätze (Licht, Sitzmöglichkeiten, Trinkbrunnen, etc.) *	74,8	42,3	+ 32,6					
Angebot an Sporteinrichtungen (Schwimmbäder, Tennis-/Eislaufplätze, etc.)	68,9	40,4	+ 28,6	65,2	41,8	23,4	+ 3,7	- 1,4
Angebot an Vereinen und deren Aktivitäten	44,0	41,8	+ 2,2	33,7	34,4	-0,7	+ 10,3	+ 7,4
Erreichbarkeit von Einrichtungen Ihres Glaubens mit Bus, Bim, Bahn	30,3	58,3	- 28,0	28,5	57,7	-29,2	+ 1,8	+ 0,6

¹ Prozent, die Wichtigkeit mit 1 - sehr wichtig oder 2 - wichtig angegeben haben

² Prozent, die Zufriedenheit mit 1 - sehr zufrieden oder 2 - zufrieden angegeben haben

* wurde 2013 nicht abgefragt

6.12 Handlungsbedarf bei Erholungs- und Freizeit



6.13 Jetzt geht es um die Sicherheit in Ihrem Wohnumfeld/Stadtteil

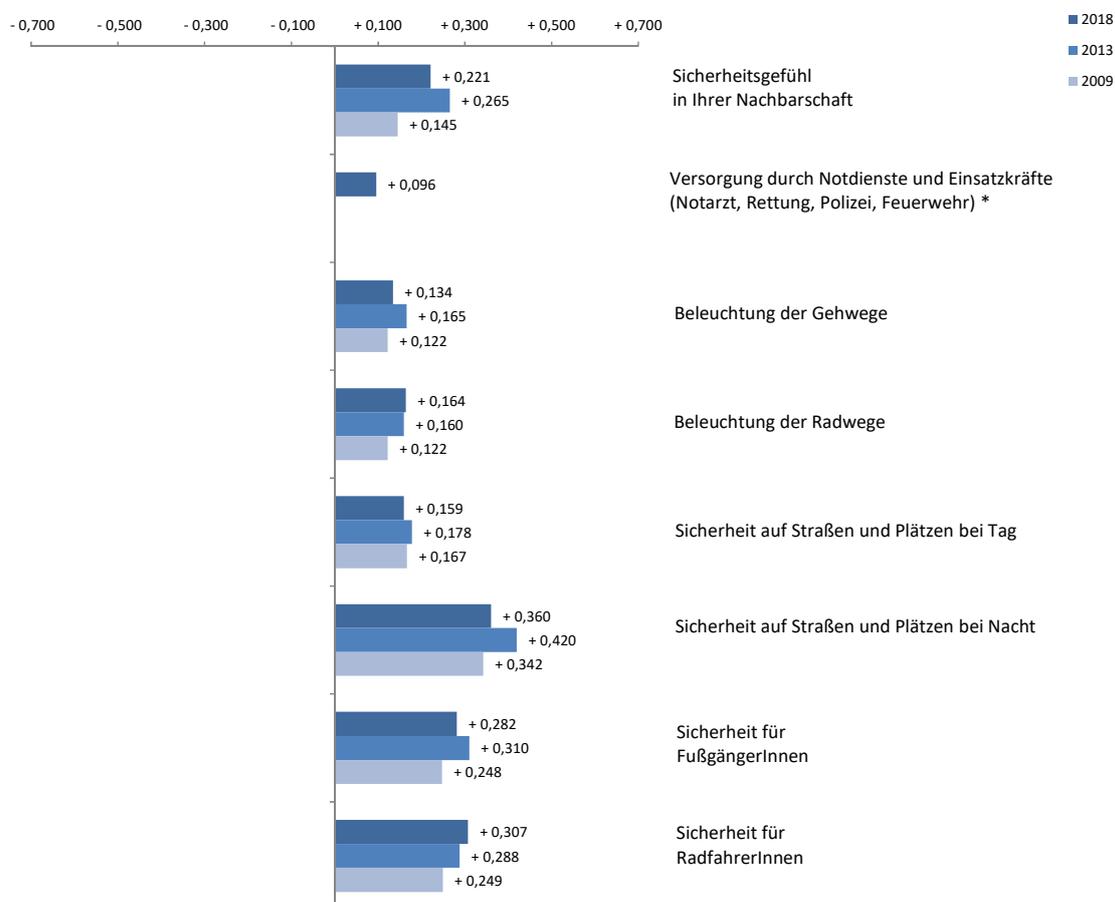
Sicherheit	2018			2013			Entw. Erwartung 2013/2018	Entw. Erfüllung 2013/2018
	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung		
Sicherheitsgefühl in Ihrer Nachbarschaft	93,3	66,4	+ 26,9	92,8	58,6	+ 34,2	+ 0,5	+ 7,8
Versorgung durch Notdienste und Einsatzkräfte (Notarzt, Rettung, Polizei, Feuerwehr) *	92,3	83,8	+ 8,5					
Beleuchtung der Gehwege	86,1	68,4	+ 17,7	86,6	64,0	+ 22,6	- 0,5	+ 4,4
Beleuchtung der Radwege	78,8	52,6	+ 26,2	77,5	52,5	+ 25,0	+ 1,3	+ 0,1
Sicherheit auf Straßen und Plätzen bei Tag	92,0	72,4	+ 19,6	90,9	69,8	+ 21,1	+ 1,1	+ 2,6
Sicherheit auf Straßen und Plätzen bei Nacht	91,8	42,0	+ 49,7	91,8	33,3	+ 58,5	- 0,0	+ 8,7
Sicherheit für FußgängerInnen	92,4	54,8	+ 37,6	92,9	52,1	+ 40,8	- 0,5	+ 2,7
Sicherheit für RadfahrerInnen	86,4	40,5	+ 45,9	84,6	42,1	+ 42,5	+ 1,8	- 1,6

¹ Prozent, die Wichtigkeit mit 1 - sehr wichtig oder 2 - wichtig angegeben haben

² Prozent, die Zufriedenheit mit 1 - sehr zufrieden oder 2 - zufrieden angegeben haben

* wurde 2013 nicht abgefragt

6.14 Handlungsbedarf bei der Sicherheit



- 1,000 bis 0,000 = kein Handlungsbedarf,
+ 0,101 bis + 0,300 = mäßiger Handlungsbedarf

+ 0,001 bis + 0,100 = geringer Handlungsbedarf,
+ 0,301 bis 1,000 = großer Handlungsbedarf

6.15 Die nächsten Fragen betreffen Arbeitssituation und Arbeitsplatz

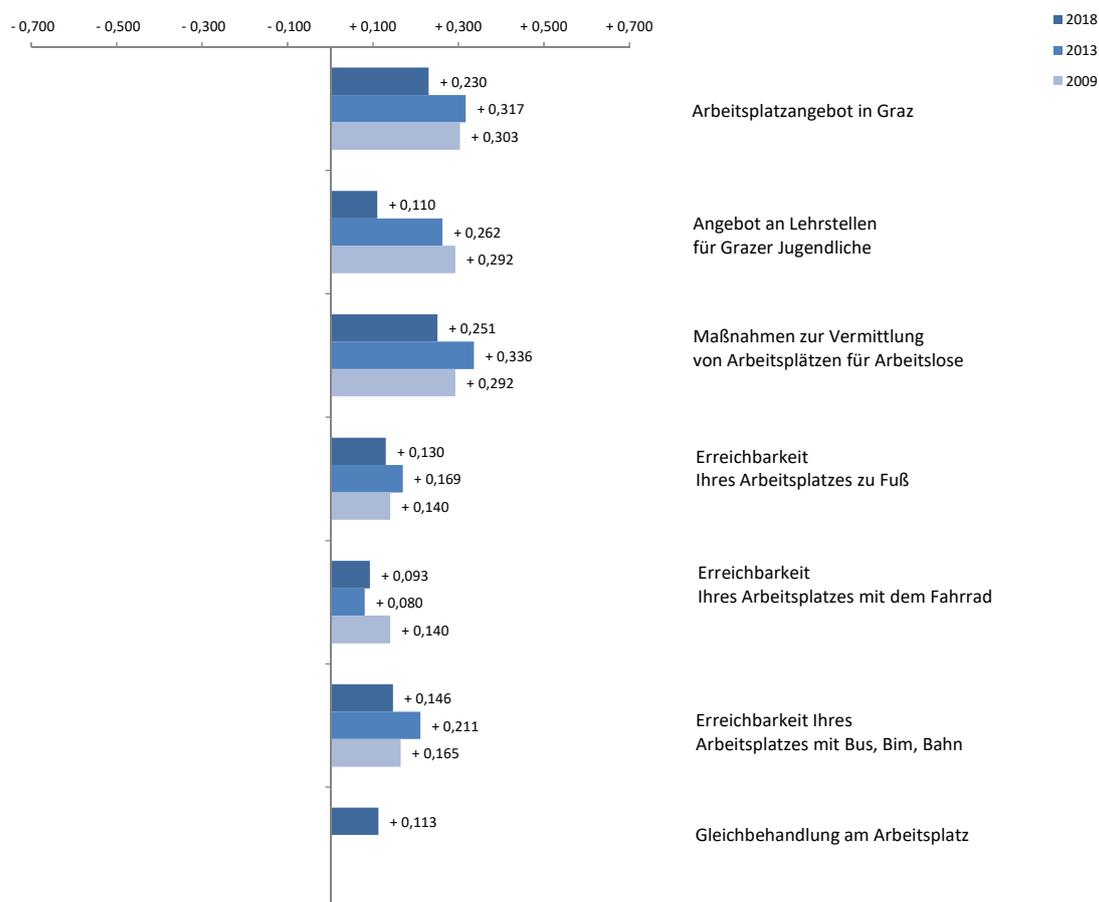
Arbeitssituation	2018			2013			Entw. Erwartung 2013/2018	Entw. Erfüllung 2013/2018
	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung		
Arbeitsplatzangebot in Graz	87,5	55,9	+ 31,6	88,3	40,4	+ 47,9	- 0,8	+ 15,5
Angebot an Lehrstellen für die Grazer Jugendlichen	61,2	33,7	+ 27,5	69,6	21,1	+ 48,5	- 8,4	+ 12,6
Maßnahmen zur Vermittlung von Arbeitsplätzen für Arbeitslose	69,9	26,6	+ 43,3	74,3	20,3	+ 54,0	- 4,4	+ 6,3
Erreichbarkeit Ihres Arbeitsplatzes zu Fuß	63,7	46,3	+ 17,5	66,4	43,3	+ 23,1	- 2,7	+ 3,0
Erreichbarkeit Ihres Arbeitsplatzes mit dem Fahrrad	76,9	63,0	+ 13,9	74,7	61,6	+ 13,1	+ 2,2	+ 1,4
Erreichbarkeit Ihres Arbeitsplatzes mit dem öffentlichen Verkehr (Bus, Bim, Bahn)	76,4	55,9	+ 20,5	77,3	46,3	+ 31,0	- 0,9	+ 9,6
Gleichbehandlung am Arbeitsplatz *	83,5	67,3	+ 16,2					

¹ Prozent, die Wichtigkeit mit 1 - sehr wichtig oder 2 - wichtig angegeben haben

² Prozent, die Zufriedenheit mit 1 - sehr zufrieden oder 2 - zufrieden angegeben haben

* wurde 2013 nicht abgefragt

6.16 Handlungsbedarf bei Arbeitssituation und Arbeitsplatz



- 1,000 bis 0,000 = kein Handlungsbedarf,
+ 0,101 bis + 0,300 = mäßiger Handlungsbedarf

+ 0,001 bis + 0,100 = geringer Handlungsbedarf,
+ 0,301 bis 1,000 = großer Handlungsbedarf

6.17 Nun geht es um die Verkehrssituation in Ihrem Wohnumfeld/Stadtteil

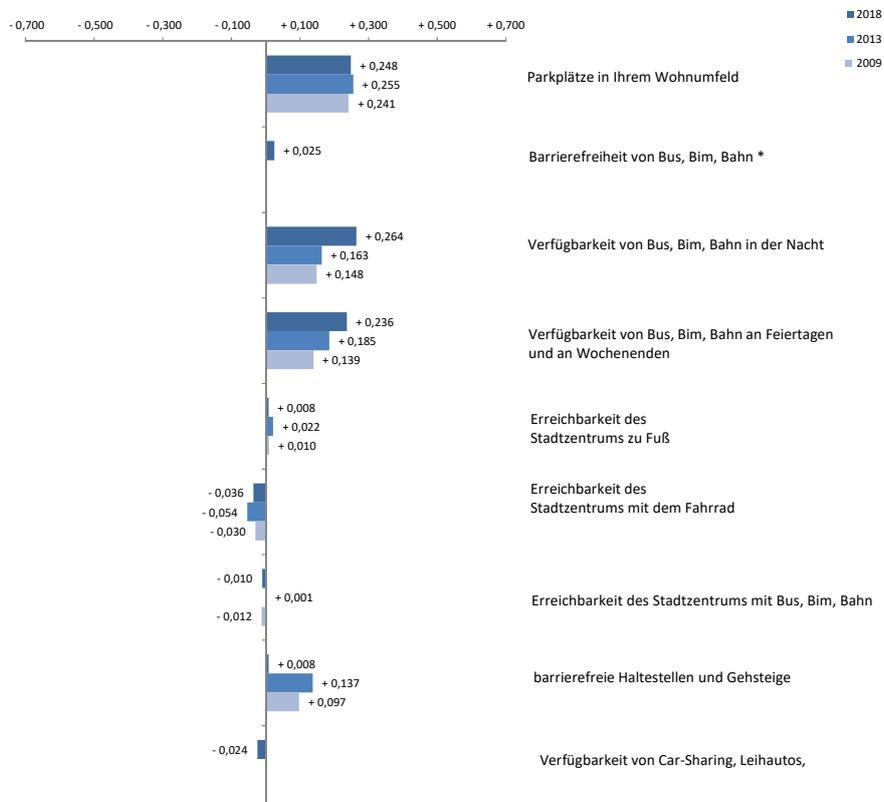
Verkehrssituation	2018			2013			Entw. Erwartung 2013/2018	Entw. Erfüllung 2013/2018
	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung		
Parkplätze in Ihrem Wohnumfeld	73,5	37,9	+ 35,6	73,6	37,9	+ 35,7	- 0,1	+ 0,0
Barrierefreiheit von Bus, Bim, Bahn *	68,1	62,6	+ 5,5					
Verfügbarkeit von Bus, Bim, Bahn in der Nacht	70,7	29,6	+ 41,0	58,4	33,1	+ 25,3	+ 12,3	- 3,5
Verfügbarkeit von Bus, Bim, Bahn an Feiertagen und an Wochenenden	73,2	35,4	+ 37,8	67,1	37,0	+ 30,1	+ 6,1	- 1,6
Erreichbarkeit des Stadtzentrums zu Fuß	80,6	79,8	+ 0,8	79,9	75,3	+ 4,6	+ 0,7	+ 4,5
Erreichbarkeit des Stadtzentrums mit dem Fahrrad	79,2	83,0	- 3,8	78,7	84,7	- 6,0	+ 0,5	- 1,7
Erreichbarkeit des Stadtzentrums mit Bus, Bim, Bahn	80,7	82,2	- 1,5	80,3	79,2	+ 1,1	+ 0,4	+ 3,0
barrierefreie Haltestellen und Gehsteige	61,5	57,1	+ 4,4	64,6	41,1	+ 23,5	- 3,1	+ 16,0
Verfügbarkeit von Car-Sharing, Leihautos, Leihrädern *	37,2	30,1	+ 7,1					

¹ Prozent, die Wichtigkeit mit 1 - sehr wichtig oder 2 - wichtig angegeben haben

² Prozent, die Zufriedenheit mit 1 - sehr zufrieden oder 2 - zufrieden angegeben haben

* wurde 2013 nicht abgefragt

6.18 Handlungsbedarf bei der Verkehrssituation



- 1,000 bis 0,000 = kein Handlungsbedarf,
+ 0,101 bis + 0,300 = mäßiger Handlungsbedarf

+ 0,001 bis + 0,100 = geringer Handlungsbedarf,
+ 0,301 bis 1,000 = großer Handlungsbedarf

6.19 Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen in Ihrem Wohnumfeld/Stadtteil

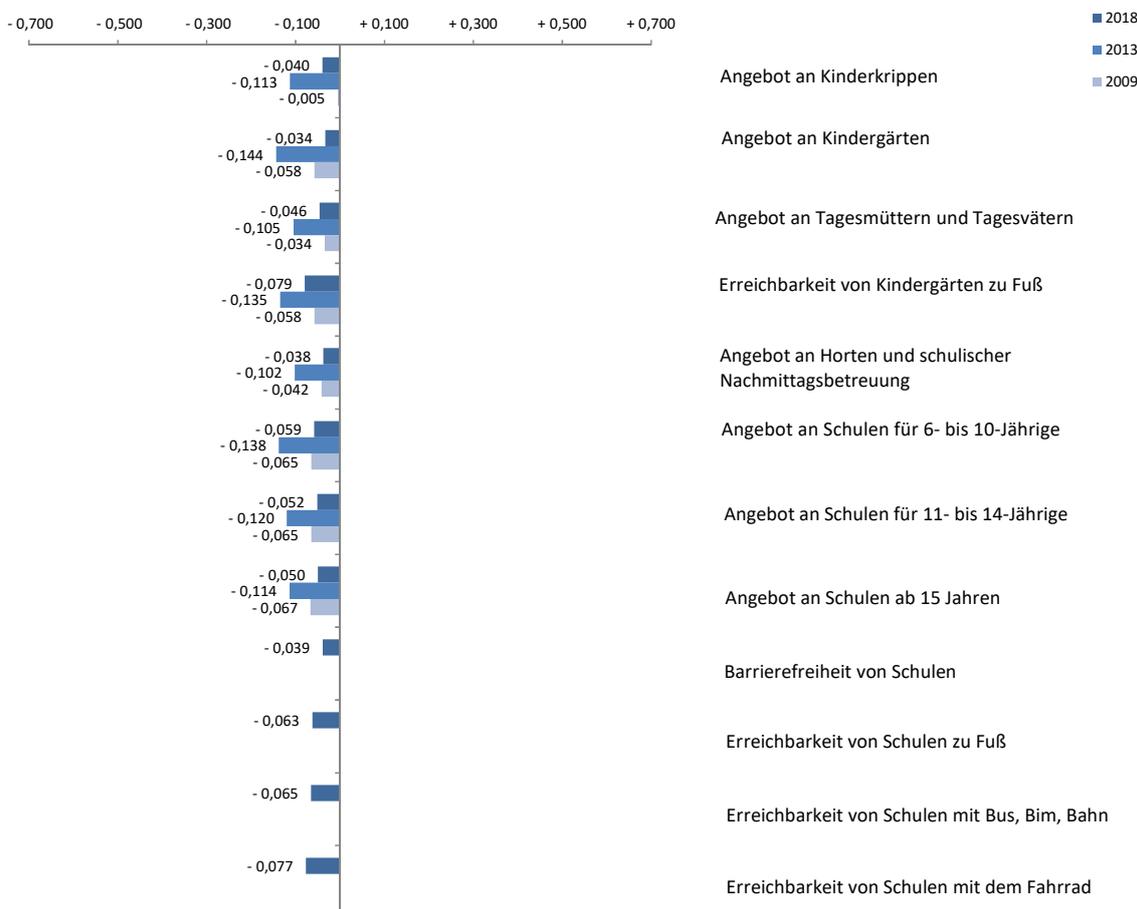
Bildung und Kinderbetreuung	2018			2013			Entw. Erwartung 2013/2018	Entw. Erfüllung 2013/2018
	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung		
Angebot an Kinderkrippen	46,1	37,5	+ 8,6	44,3	45,3	- 1,0	+ 1,8	- 7,8
Angebot an Kindergärten	49,8	43,3	+ 6,6	47,8	53,8	- 6,0	+ 2,0	- 10,5
Angebot an Tagesmüttern und Tagesvätern	38,6	26,8	+ 11,8	37,6	32,5	+ 5,1	+ 1,0	- 5,7
Erreichbarkeit von Kindergärten zu Fuß	49,6	48,1	+ 1,5	47,9	52,2	- 4,3	+ 1,7	- 4,1
Angebot an Horten und schulischer Nachmittagsbetreuung	44,9	34,6	+ 10,3	46,0	44,0	+ 2,0	- 1,1	- 9,4
Angebot an Schulen für 6- bis 10-Jährige	50,2	46,4	+ 3,9	50,5	58,4	- 7,9	- 0,3	- 12,0
Angebot an Schulen für 11- bis 14-Jährige	50,2	45,1	+ 5,1	49,7	54,4	- 4,7	+ 0,5	- 9,3
Angebot an Schulen ab 15 Jahren	49,8	44,8	+ 5,0	50,1	55,0	- 4,9	- 0,3	- 10,2
Barrierefreiheit von Schulen *	47,5	38,7	+ 8,8					
Erreichbarkeit von Schulen zu Fuß *	54,4	53,0	+ 1,4					
Erreichbarkeit von Schulen mit Bus, Bim, Bahn *	58,0	58,4	- 0,4					
Erreichbarkeit von Schulen mit dem Fahrrad *	55,5	58,4	- 2,9					

¹ Prozent, die Wichtigkeit mit 1 - sehr wichtig oder 2 - wichtig angegeben haben

² Prozent, die Zufriedenheit mit 1 - sehr zufrieden oder 2 - zufrieden angegeben haben

* wurde 2013 nicht abgefragt

6.20 Handlungsbedarf bei Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen



6.21 Nun geht es um das Zusammenleben in Ihrem Wohnumfeld/Stadteil

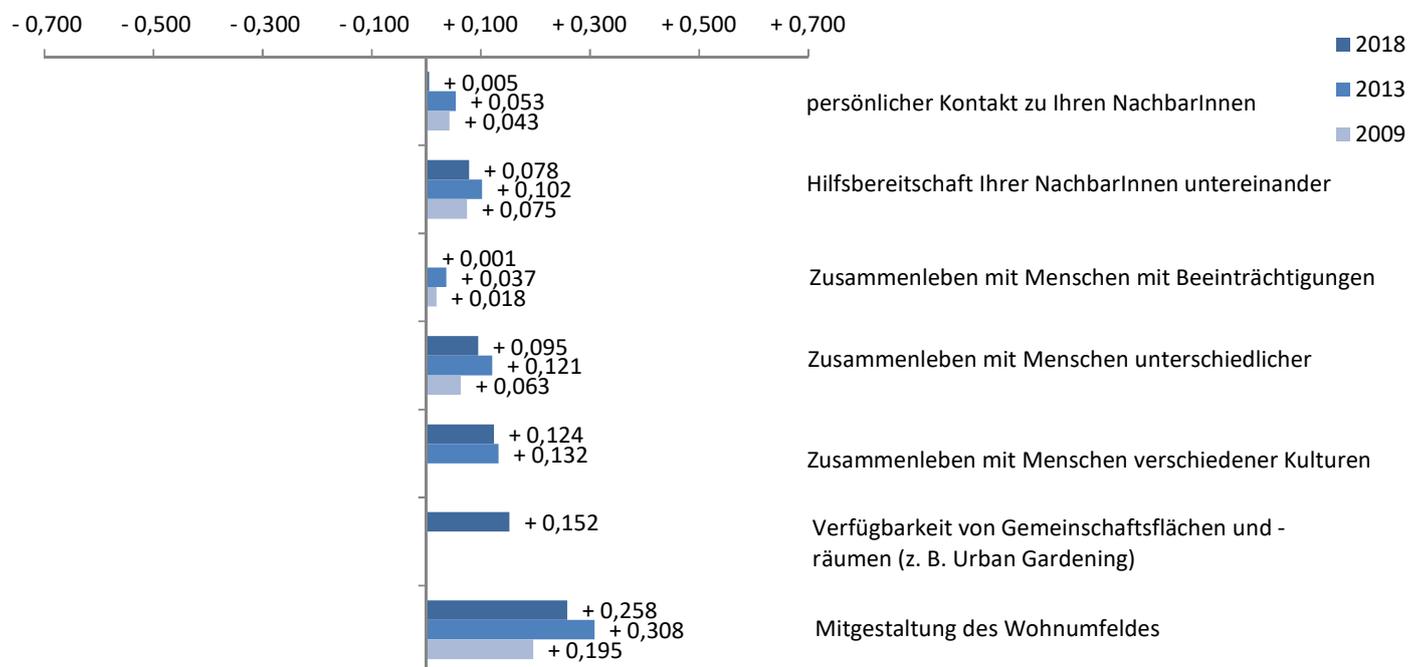
Zusammenleben	2018			2013			Entw. Erwartung 2013/2018	Entw. Erfüllung 2013/2018
	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung	Erwartung ¹	Erfüllung ²	Abweichung		
persönlicher Kontakt zu Ihren NachbarInnen	60,0	58,9	+ 1,1	66,6	57,9	+ 8,7	- 6,6	+ 1,0
Hilfsbereitschaft Ihrer NachbarInnen untereinander	72,2	58,9	+ 13,3	74,5	59,1	+ 15,4	- 2,3	- 0,2
Zusammenleben mit Menschen mit Beeinträchtigungen	58,0	53,5	+ 4,5	59,8	48,9	+ 10,9	- 1,8	+ 4,6
Zusammenleben mit Menschen unterschiedlicher Sprachen	58,9	43,3	+ 15,6	56,6	36,1	+ 20,5	+ 2,3	+ 7,2
Zusammenleben mit Menschen verschiedener Kulturen	59,0	39,7	+ 19,4	54,4	32,7	+ 21,7	+ 4,6	+ 7,0
Verfügbarkeit von Gemeinschaftsflächen und -räumen (z. B. Urban Gardening) *	48,8	23,2	+ 25,6					
Mitgestaltung des Wohnumfeldes	60,2	21,0	+ 39,1	63,0	18,1	+ 44,9	- 2,8	+ 2,9

¹ Prozent, die Wichtigkeit mit 1 - sehr wichtig oder 2 - wichtig angegeben haben

² Prozent, die Zufriedenheit mit 1 - sehr zufrieden oder 2 - zufrieden angegeben haben

* wurde 2013 nicht abgefragt

6.22 Handlungsbedarf beim Zusammenleben



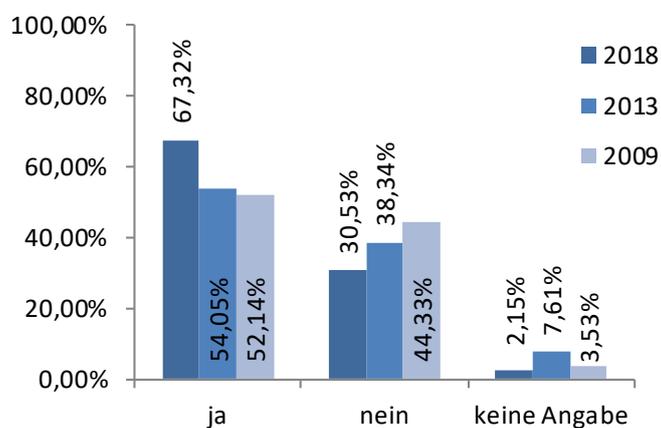
- 1,000 bis 0,000 = kein Handlungsbedarf,
+ 0,101 bis + 0,300 = mäßiger Handlungsbedarf

+ 0,001 bis + 0,100 = geringer Handlungsbedarf,
+ 0,301 bis 1,000 = großer Handlungsbedarf

7. Zusatzfragen

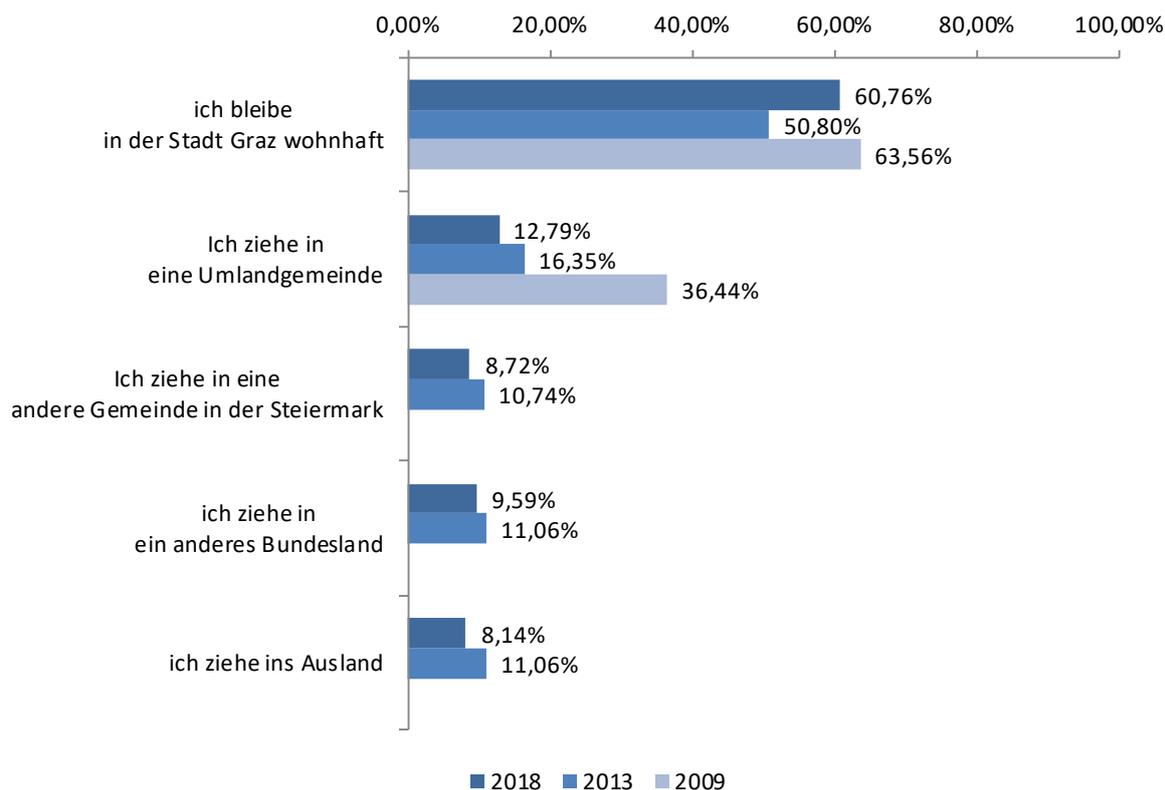
7.1 Möchten Sie in den nächsten 5- 10 Jahren Ihre Wohnsituation verändern?

Wohnsituation verändern?	2018		2013		2009	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
ja	1.687	67,32%	540	54,05%	354	52,14%
nein	765	30,53%	383	38,34%	301	44,33%
keine Angabe	54	2,15%	76	7,61%	24	3,53%

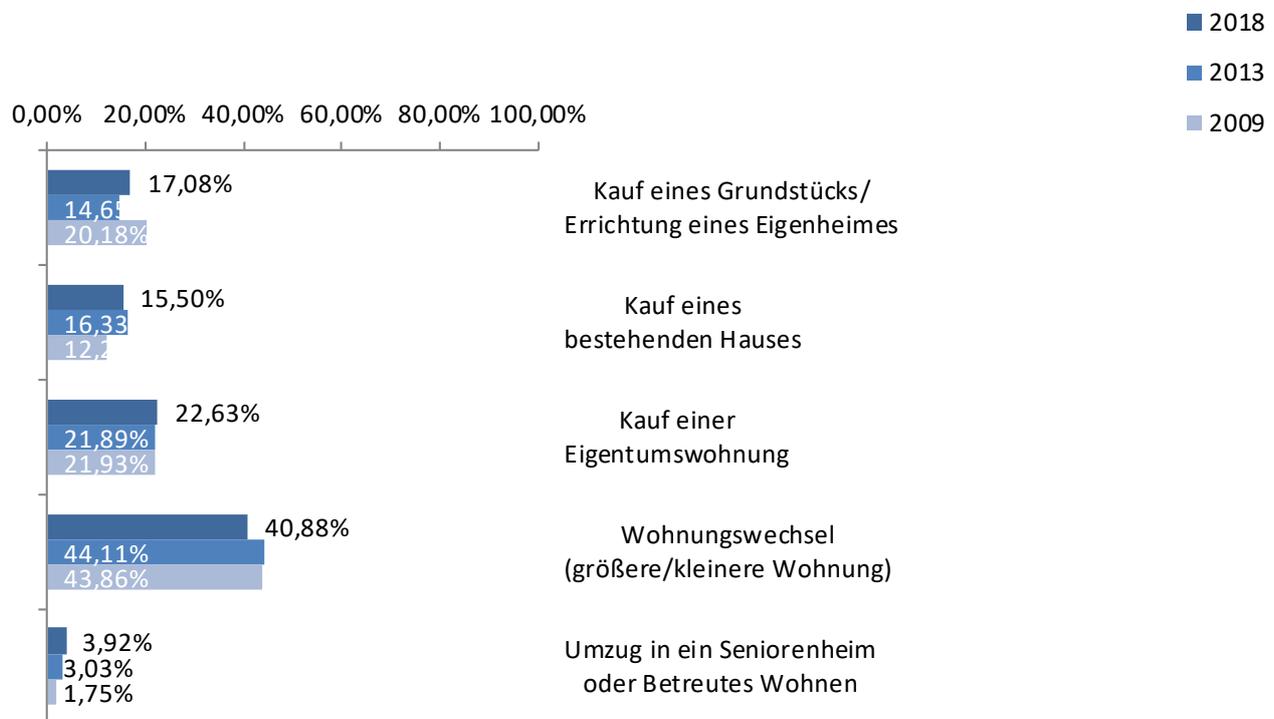


7.2 Sie möchten in den nächsten 5 - 10 Jahren Ihre Wohnsituation verändern, bleiben Sie in Graz?

Wohnsituation	2018	2013	2009
	Prozent	Prozent	Prozent
ich bleibe in der Stadt Graz wohnhaft	60,76%	50,80%	63,56%
Ich ziehe in eine Umlandgemeinde	12,79%	16,35%	36,44%
Ich ziehe in eine andere Gemeinde in der Steiermark	8,72%	10,74%	
ich ziehe in ein anderes Bundesland	9,59%	11,06%	
ich ziehe ins Ausland	8,14%	11,06%	

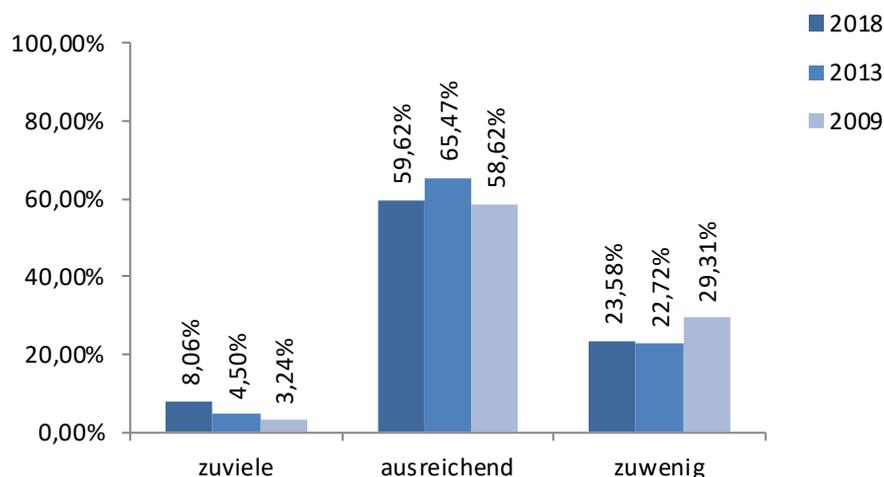


Wohnsituation	2018	2013	2009
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Kauf eines Grundstücks/Errichtung eines Eigenheimes	292	87	69
Kauf eines bestehenden Hauses	265	97	42
Kauf einer Eigentumswohnung	387	130	75
Wohnungswechsel (größere/kleinere Wohnung)	699	262	150
Umzug in ein Seniorenheim oder Betreutes Wohnen	67	18	6



7.3 Finden in Ihrem Stadtteil zu viele, ausreichend oder zu wenig Veranstaltungen statt?

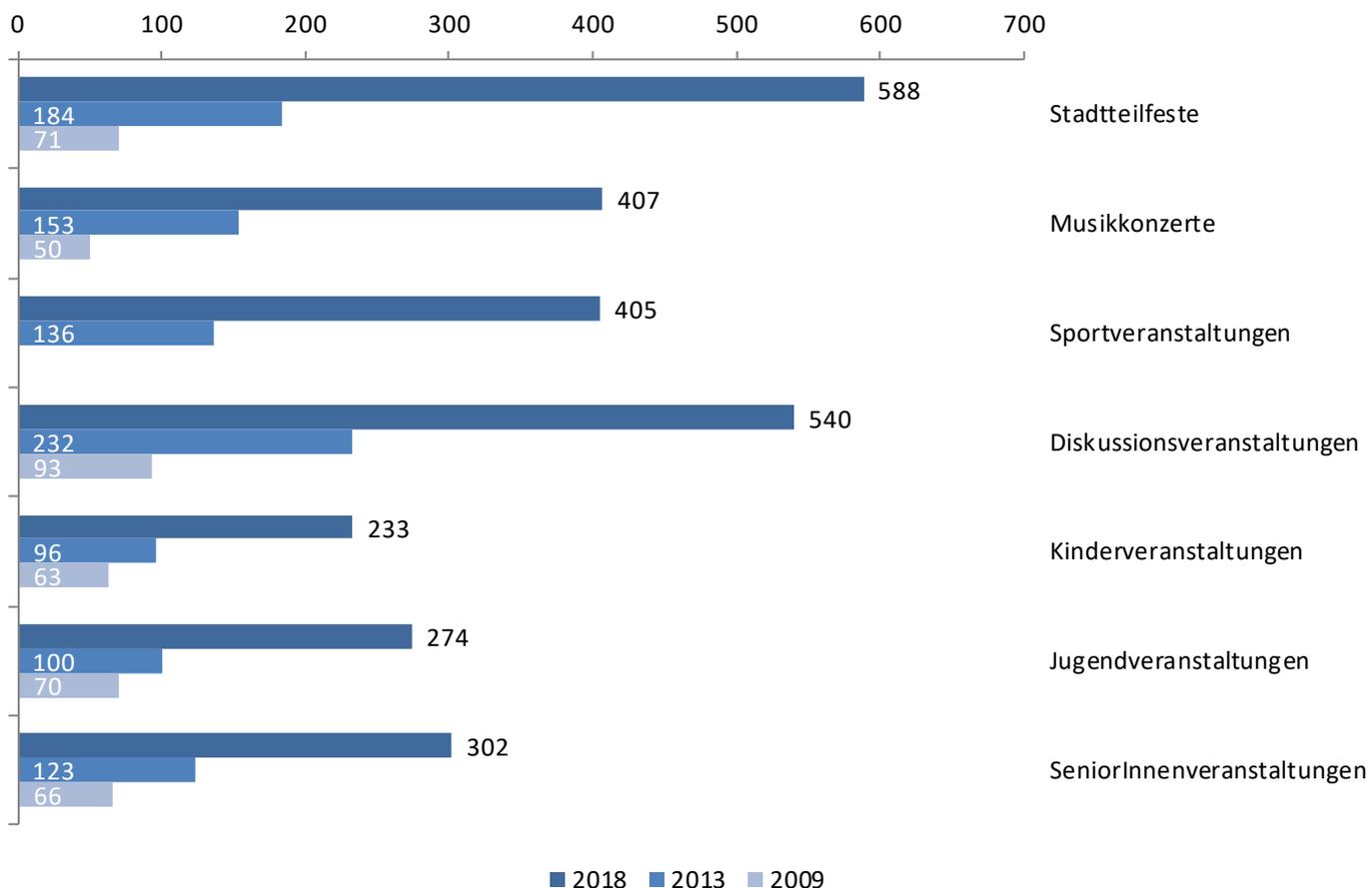
Veranstaltungen	2018		2013		2009	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
zu viele	202	8,06%	45	4,50%	22	3,24%
ausreichend	1494	59,62%	654	65,47%	398	58,62%
zu wenig	591	23,58%	227	22,72%	199	29,31%
keine Angabe	219	8,74%	73	7,31%	60	8,84%



7.4 Würden Sie sich in Ihrem Stadtteil engagieren?

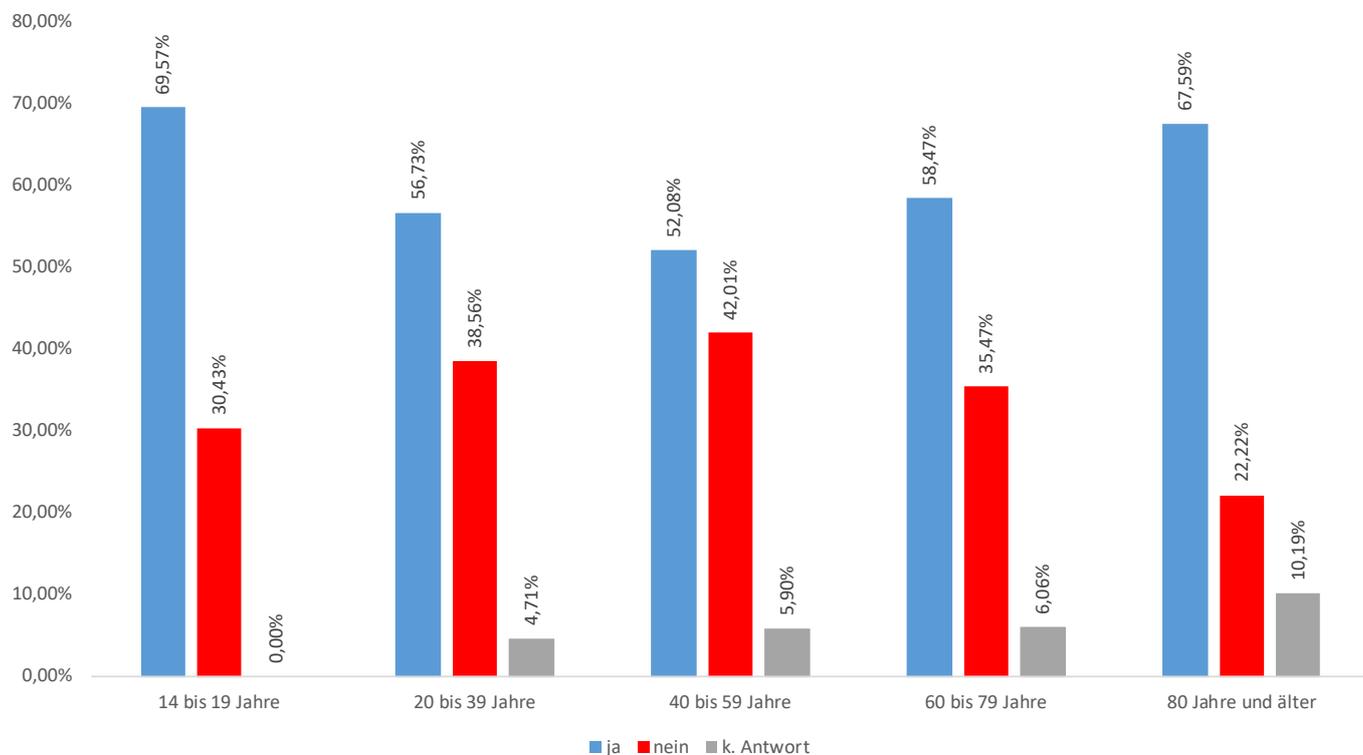
Stadtgestaltung	2018		2013		2009	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
ja	1.221	48,72%	453	45,35%	221	32,55%
nein	1.096	43,74%	433	43,34%	404	59,50%
keine Angabe	189	7,54%	113	11,31%	54	7,95%

Stadtgestaltung	2018	2013	2009
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Stadtteulfeste	588	184	71
Musikkonzerte	407	153	50
Sportveranstaltungen	405	136	0
Diskussionsveranstaltungen	540	232	93
Kinderveranstaltungen	233	96	63
Jugendveranstaltungen	274	100	70
SeniorInnenveranstaltungen	302	123	66



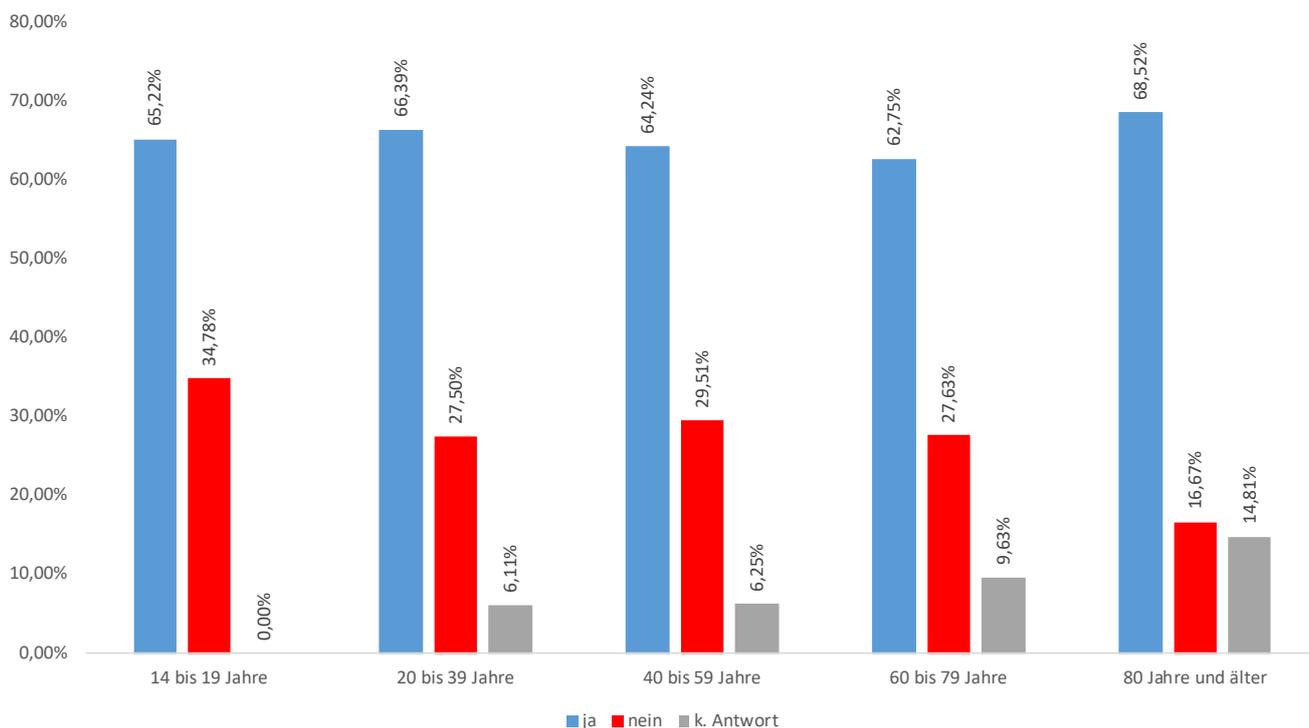
8. Haben Sie Vertrauen in die Stadtverwaltung?

	Ja	Nein	keine Angabe	Ja in Prozent	Nein in Prozent	keine Angabe in Prozent
Männer	644	446	42	26,09%	18,07%	1,70%
Frauen	754	488	94	30,55%	19,77%	3,81%



9. Sind Sie zufrieden mit den Verwaltungsservices?

	Ja	Nein	keine Angabe	Ja in Prozent	Nein in Prozent	keine Angabe in Prozent
Männer	772	302	58	31,28%	12,24%	2,35%
Frauen	840	381	115	34,04%	15,44%	4,66%



10. Statistik der TeilnehmerInnen

Art der Teilnahme	2018		2013		2009	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Papierfragebogen	2.205	87,99%	725	77,60%	679	100,00%
Online-Teilnahme	301	12,01%	274	22,40%	0	0,00%
gesamt	2.506		999		679	

Teilnahmen nach Geschlecht	2018				2013				2009 Papier
	Papier	Prozent	Online	Prozent	Papier	Prozent	Online	Prozent	
Männer	954	38,07%	178	7,10%	296	29,63%	148	14,81%	332
Frauen	1.226	48,92%	110	4,39%	383	38,34%	120	12,01%	347
keine Angabe	25	1,00%	13	0,52%	46	4,60%	6	0,60%	0

Teilnahmen nach Altersgruppen	2018				2013				2009 Papier
	Papier	Prozent	Online	Prozent	Papier	Prozent	Online	Prozent	
14 bis 19 Jahre	20	0,80%	3	0,12%	3	0,30%	5	0,50%	39
20 bis 39 Jahre	1.001	39,94%	210	8,38%	246	24,62%	186	18,62%	297
40 bis 59 Jahre	514	20,51%	62	2,47%	198	19,82%	58	5,81%	188
60 bis 79 Jahre	540	21,55%	21	0,84%	197	19,72%	21	2,10%	155
80 Jahre und älter	107	4,27%	1	0,04%	36	3,60%	0	0,00%	
keine Angabe	23	0,92%	4	0,16%	45	4,50%	4	0,40%	0

Teilnahmen nach Staatsbürgerschaft und Sprache	2018		2013		2009 Papier
	Papier	Online	Papier	online	
ÖsterreicherIn	2.004	266	654	256	580
ÖsterreicherIn mit Migrationshintergrund	33	5	4	1	31
EU- BürgerIn	117	17	22	14	31
andere Staatsbürgerschaft	19	2	4	2	26
keine Angabe zur Staatsbürgerschaft	32	11	41	1	11
Erstsprache Deutsch	714	283	215	261	333
andere Erstsprache	52	15	13	10	68
keine Angabe zur Sprache	1.439	3	497	3	277

Teilnahmen nach Familiensituation	2018		2013		2009 Papier
	Papier	Online	Papier	online	
alleine lebend	877	99	274	90	256
in Partnerschaft oder Ehe lebend	796	120	273	119	407
im Familienverband mit Kind/Kindern lebend	274	24	70	26	
in Wohngemeinschaft oder sonstiger Lebensform lebend	230	47	57	37	
keine Angabe	28	11	51	2	16

Teilnahmen nach höchstem Schulabschluss	2018		2013		2009 Papier
	Papier	Online	Papier	Online	
Pflichtschule	112	7	51	6	103
höhere Schule ohne Matura	168	9	74	5	72
Lehrabschluss	346	18	138	29	152
Matura	435	82	137	72	162
Matura und Kolleg bzw. Akademie	190	20	70	22	37
Universität / FH	915	156	209	138	117
keine Angabe	39	9	46	2	36

Sind Sie erwerbstätig ?	2018		2013		2009 Papier
	Papier	Online	Papier	Online	
ja, selbstständig	287	32	82	28	356
ja, unselbstständig	1.158	201	309	160	
nein, PensionistIn	644	20	233	20	140
nein, Hausfrau / Hausmann	36	3	14	0	66
nein, arbeitslos	41	5	15	10	37
nein, in Ausbildung	26	4	57	51	120
nein, StudentIn	280	45			

Wie viele Personen umfasst Ihr Haushalt?	2018		2013		2009 Papier
	Papier	Online	Papier	Online	
eine Person	867	5	278	88	170
zwei Personen	902	137	310	124	267
drei Personen	240	24	66	39	123
vier Personen	121	21	22	12	62
fünf Personen	28	2	5	3	31
sechs Personen und mehr	12	2	2	8	15
keine Angabe	35	110	42	0	10

Netto-Haushaltseinkommen im Monat in Euro	2018		2013		2009 Papier
	Papier	Online	Papier	Online	
bis € 1.000,-	353	58	121	64	267
€ 1.001,- bis € 3.000,-	1.269	149	406	139	263
€ 3.001,- und mehr	487	68	127	57	47
keine Angabe	96	26	71	14	102

Woher beziehen Sie Ihr Einkommen ?	2018		2013	
	Papier	Online	Papier	Online
Arbeit	1.365	238	399	204
Beihilfen / Transferleistungen	237	51	83	53
Pension	681	24	250	26
Vermögen	82	16	26	20
Sonstiges	227	46	57	58

Wie hoch sind Ihre monatlichen Wohnkosten in Euro ?	2018		2013	
	Papier	Online	Papier	Online
bis € 300,-	153	18	79	21
€ 301,- bis € 600,-	960	114	341	118
€ 601,- bis € 900,-	729	113	184	95
€ 901,- bis € 1.200,-	220	33	40	27
€ 1.201,- und mehr	84	16	23	8